



**ANAVIA**  
FLIGHT PERFORMANCE. UNMANNED.

südostschweizjobs.ch

**NETSTAL**

 **Glärner  
Kantonalbank**

  
**erima.**  
SPORTSWEAR SINCE 1990

 **GARAGE TONDO**

  
**DOMO**  
www.domo.ch

  
**gaz  
energie**

  
**SPONSER**  
DEPORT FOOD

  
**citro  
Elmer**

  
**radio  
zürisee**

  
**glarnerSach**  
sichern & versichern

  
**SWISSLOS**  
Sportfonds  
kanton glarus

**glarusnord** ■ ■ ■

  
**lintharena**

  
**CUPRA**

  
**well  
come FIT**

  
**glarner**  
krankensversicherung

**KRÜGER**

# Service erleben

21 Standorte – schweizweit  
schnell vor Ort.

BAU- UND NOTHEIZUNGEN  
BE- UND ENTFEUCHTEN  
KLIMATISIEREN  
WASSERSCHADEN



**Krüger + Co. AG** | Leuholz 25 | 8855 Wangen  
T 055 450 60 80 | [wangen@krueger.ch](mailto:wangen@krueger.ch) | [krueger.ch](http://krueger.ch)

## INHALT



Fotos: Köbi Hefti

Vorwort des Präsidenten	5
Palmares	7
Unsere Erfolgsgeschichte	9
Unsere Erfolgsgeschichte	11
Europacup – bisher 129 Mal	19
Portrait Herren NLA	21
Portrait Staff Herren NLA	34
Trainerportraits	36
Portrait 1. Liga Herren II	38
Portrait 2. Liga Herren III	39
Portrait 2. Liga Herren IV	41
Portrait 3. Liga Herren V	42
Portrait 4. Liga Herren VI	43
Portrait Männerriege	45
Portrait KU20 Junioren	47
Portrait KU18 Junioren	49
Portrait KU16 Junioren	50
Portrait KU14 Junioren	51
Portrait 1. Liga Damen I	53
Portrait 3. Liga Damen II/U20/U18	55
Portrait 4. Liga Damen III/U20/U18	56
Portrait MU16-1 Juniorinnen	57
Portrait MU16-2 Juniorinnen	58
Portrait MU14 Juniorinnen	59
Portrait GLKB-Volleyballschule	60
Gesamtspielplan	62
Modus Meisterschaft NLA	65
Hallenplan	66
Schreiberliste	67
Haupt- und Co-Sponsoren	69
Sponsoren von A–Z	70

**Impressum:**

Druck: comunicaziun.ch

Copyright © 2026 by Volley Näfels

**ANAVIA**  
FLIGHT PERFORMANCE. UNMANNED.



*ANAVIA is a Swiss high-tech company specialized in the design, development and production of advanced rotary-wing unmanned aerial systems (UAS). Founded in 2019 and headquartered in Bilten and Nafels, Switzerland, ANAVIA combines Swiss engineering excellence with a strong focus on innovation, reliability, and mission success.*

# VORWORT DES PRÄSIDENTEN



Sehr geehrte Sponsoren  
Liebe Volleyballbegeisterte

Nicht ohne Grund werde ich immer öfter gefragt: «Wie geht es Volley Näfels?» – Meine jeweilige Antwort zeigt das Dilemma, in dem wir uns befinden: «Sportlich super, finanziell sehr schlecht.»

Wir gehören inzwischen in allen Ligen, in denen wir antreten, entweder zu den Spitzenteams oder bewähren uns in einer höheren Liga, in die wir aufgestiegen sind. Unser Engagement für Spitzensport, Breitensport und Nachwuchsarbeit zeigt Früchte, auf die wir stolz sind.

Umso grösser sind unsere Sorgen, ob und wie lange wir dies noch tun dürfen. Noch immer begleiten uns Schulden aus der Vergangenheit sowie eine schleichende Erosion bei den Sponsoren. Aber wir wollen nicht aufgeben und das tun, was unsere Spielerinnen und Spieler in der Halle regelmässig tun: Gemeinsam kämpfen, scheitern, aufstehen, scheitern, aufstehen...

Ich bedanke mich herzlich für Ihre Unterstützung. Sie leisten einen wertvollen Beitrag, damit bei Volley Näfels weiterhin Träume gelebt werden dürfen.

Sportliche Grüsse und bis bald

Martin Landolt, Präsident

**5** JAHRE  
GARANTIE



**CUPRA**



**SOFORT VERFÜGBAR ZU  
UNWIDERSTEHLICHEN  
KONDITIONEN.**

JETZT PROFITIEREN UND LOSFAHREN.  
UNSERE CUPRA NEUWAGEN AB LAGER.

MEHR  
ERFAHREN.



**CUPRA**

**GARAGE TONDO AG** – HAUPTSTRASSE 1 – 8756 MITLÖDI –  
CUPRAPARTNER.CH/GARAGE-TONDO-AG

## PALMARES

## MITGLIEDERZAHLEN

- 174 Aktivmitglieder
- 41 Volleyball-Schüler(innen)
- 128 Passivmitglieder

## ANZAHL MANNSCHAFTEN

- 10 Aktiv-Mannschaften (Damen und Herren)
- 9 Junior(inn)en-Teams (U20 – U10)

NATIONALE ERFOLGE  
DER 1. MANNSCHAFT

- 9 x Schweizermeister
- 8 x Supercupsieger
- 9 x Cupsieger
- 7 x Vize-Schweizermeister

INTERNATIONALE  
ERFOLGE (EUROPACUP)

- 29 Europacupteilnahmen
- 119 Spiele gegen Mannschaften aus
- 30 Ländern

## LIGAZUGEHÖRIGKEIT DER HERREN 1

1991–2025	Nationalliga A (34 Saisons)
1983–1991	Nationalliga B (8 Saisons)
1977–1983	Nationalliga A (6 Saisons)
1973–1977	Nationalliga B (4 Saisons)

## 53 SCHWEIZERMEISTERSCHAFTS-MEDAILLEN IM NACHWUCHS

Junioren	U23	4x Gold	2x Silber	1x Bronze
Junioren	U19	3x Gold	1x Silber	3x Bronze
Junioren	U17	8x Gold		6x Bronze
Junioren	U15	4x Gold	2x Silber	2x Bronze
Junioren	U13	2x Gold	2x Silber	
Juniorinnen	U19		1x Silber	1x Bronze
Juniorinnen	U17		1x Silber	1x Bronze
Juniorinnen	U15	1x Gold	2x Silber	2x Bronze
Juniorinnen	U13	2x Gold		2x Bronze



*Mir verstünd,*  
dass du liäber am Netz  
staasch as am Schriibtisch.

glarnerSach



**ECHT  
BERGFRISCH  
SEIT 1927.**

citro   
**Eimer**

## UNSERE ERFOLGSGESCHICHTE

**1960:** Im Rahmen der Männerriege des MTV Näfels wird mit Volleyballspielen begonnen.

**1965:** Näfels wird Mitglied des SVBV, beteiligt sich aber noch nicht an den Meisterschaften.

**1967/1968:** Näfels nimmt erstmals mit einer Herrenmannschaft an der Meisterschaft in der 2. Liga Zürich/Ostschweiz teil.

**1968/1969:** Näfels schafft den Aufstieg in die 1. Liga und beteiligt sich mit zwei Herrenteamen an der Meisterschaft.

**1970/1971:** Die Damenmannschaft Mikasa Näfels wird gegründet und nimmt erstmals an der Meisterschaft teil.

**1972/1973:** Aufstieg in die NLB. Die Volleyball-Abteilung erhält ihre eigene Kasse.

**1975/1976:** Die A-Junioren von Näfels gewinnen im SGU die Schweizermeisterschaft vor Servette, Lausanne UC und Satus Altstetten. Der MTV hat hohen Besuch: Die Herren aus Japan bereiten sich auf die Olympischen Spiele in Montreal vor.

**1976/1977:** Näfels steigt erstmals in die NLA auf.

**1977/1978:** Die erste NLA-Saison wird auf dem 4. Rang abgeschlossen.

**1978/1979:** In der zweiten NLA-Saison erreicht Näfels den 6. Rang.

**1979/1980:** Näfels beendet die NLA-Saison als Vierter.

**1980/1981:** Der MTV Näfels Volleyball trennt sich vom Stammverein MTV Näfels (Männerriege) und wählt in seiner ersten HV einen Vorstand unter dem Präsidium von Ernst Fischli. Das MTV-Info erscheint erstmals. Die NLA-Saison wird auf Rang 6 abgeschlossen. Näfels erreicht erstmals den Cupfinal, unterliegt in Lausanne aber dem VBC Biel knapp mit 2:3.

**1981/1982:** Näfels beendet die NLA-Saison auf Rang 7. In seinen ersten Europacupspielen unterliegt Näfels in Rom gegen Toseroni und scheidet aus. Die zweite Mannschaft steigt in die NLB auf. Näfels organisiert im SGU die Schweizer Cupfinals.

**1982/1983:** Abstieg nach sechs Jahren in der obersten Spielklasse wieder in die NLB. Dadurch wird die zweite Mannschaft in die 1. Liga zwangs-relegiert. Hugo Zurfluh löst Ernst Fischli als Präsident ab.

**1983/1984:** Näfels belegt in der NLB Rang 3.

**1984/1985:** Näfels wird wiederum NLB-Dritter. Es darf wegen des Verzichts von Tornado Adliswil die Aufstiegsspiele bestreiten, scheitert aber.

**1985/1986:** Die NLB-Saison wird auf Rang 7 abgeschlossen.

**1986/1987:** Näfels beendet die NLB-Saison auf Rang 5. Rolf Hefti wird neuer MTV-Präsident.

**1987/1988:** NLB 8. Schlussrang.

**1988/1989:** Die NLB-Saison wird auf Rang 3 abgeschlossen. Die eigene Volleyball-Schule wird gegründet und gewinnt die Vereins-Trophy für ausserordentliche Verdienste in der Förderung des Spitzen- und Breitensports.

**1989/1990:** Näfels belegt in der NLB den 2. Rang, scheitert aber in den Aufstiegsspielen am NLA-Siebten Köniz.

**1990/1991:** Näfels steigt unter Spielertrainer Marc Gerson nach 8 Jahren NLB wieder in die NLA auf. Klaus Görauch wird Präsident.

**1991/1992:** Näfels belegt in der ersten NLA-Meisterschaft den 5. Platz. Das zweite, dritte und fünfte Team steigen in die 1., 2. und 3. Liga auf. Die Junioren C werden Schweizermeister.

**glkv.ch**

# ***regional versichert***



**Glarner Krankenversicherung**

Schwanden · 055 642 25 25

Näfels · 055 642 25 40

info@glkv.ch · **glkv.ch**

**glarner**  
krankenversicherung

## UNSERE ERFOLGSGESCHICHTE

**1992/1993:** Näfels stösst erstmals in die Play-Offs und wird Vierter. Es erreicht zum zweitenmal in der Vereinsgeschichte das Cupfinale, unterliegt dort aber dem CS Chênois mit 0:3. Die Nachwuchsabteilung holt fünf regionale Meistertitel.

**1993/1994:** Näfels erreicht erstmals das Play-Off-Finale und gewinnt die Silbermedaille hinter Lausanne UC. Im Europacup holt Näfels überraschend zwei Siege gegen Skaramagas Athen, scheidet dann aber gegen Friedrichshafen aus. Die Junioren gewinnen sämtliche Regionalmeistertitel und holen an den Schweizermeisterschaften 3 Bronze-Medaillen!

**1994/1995:** Näfels erreicht sowohl in den Play-Offs wie auch im Schweizercup das Finale, unterliegt aber Lausanne UC in beiden Finals mit 1:3. Im Europacup bedeutet Tourcoing Lille in der ersten Runde das Aus. Die Junior(inn)en holen an den Schweizermeisterschaften zweimal Gold (Knaben Mini-C und Mini-D) und zweimal Bronze (Junioren C, Mädchen Mini-D).

**1995/1996:** Näfels gewinnt den erstmals ausgetragenen Supercup. Im Frühling siegt Näfels unter Marc Gerson erstmals den Schweizercup und holt in der Meisterschaft die Silbermedaille. Im Europacup qualifiziert sich Näfels für die Cup-Winners-League und holt dort viel beachtete Siege gegen Paris St. Germain und Grodno (Weissrussland). Die Junioren holen drei Schweizermeistertitel (B, C, Mini-C).

**1996/1997:** Im Herbst verteidigt Näfels den Supercup und gewinnt in der Schweizermeisterschaft zum viertenmal in Serie die Silbermedaille. Im Europacup qualifiziert sich der MTV zum zweitenmal für die European Cup-Winners-League, was noch keinem anderen Schweizer Team gelungen ist. Dort setzt es aber sieben Niederlagen ab. Im

Nachwuchsbereich erreicht der MTV Einmaliges: Vier Schweizermeistertitel, einmal Bronze und acht von zehn möglichen Regionalmeistertiteln!

**1997/1998:** Näfels erlebt unter Trainer Jouni Parkkali den totalen Triumph: Es wird vor 1500 Zuschauern im heimischen SGU erstmals Schweizermeister. Im Cupfinale holt der MTV zum zweitenmal nach 1996 den Schweizercup. Im CEV-Cup übersteht Näfels die 1. Runde, scheidet dann aber aus. Am 1. Internationalen Neujahrs-Turnier verliert Näfels gegen den VfB Friedrichshafen und Donaukraft Wien, besiegt aber am Schluss Turniersieger Paris St. Germain. Im Nachwuchsbereich erreicht der MTV ähnliches wie im Vorjahr, nämlich acht von zehn Regionalmeistertiteln und vier Schweizermeistertitel (Junioren B, C und Mini-D sowie Juniorinnen Mini-D).

**1998/1999:** Seit Beginn dieser Saison startet Näfels unter dem Namen Concordia MTV Näfels Volleyball. Im Herbst holt sich Näfels zum drittenmal den Supercup, und im Frühling gewinnt Näfels unter Jurek Strumilo zum zweitenmal den Schweizermeistertitel. Im Europacup der Meister verliert Näfels in der ersten Runde. Am CEV-Turnier in Berlin scheidet Näfels nach zwei Niederlagen und einem Sieg aus. Am Internationalen Neujahrs-Turnier verliert Näfels gegen Arago Sète und Donaukraft Wien, besiegt aber den deutschen Double-Gewinner VfB Friedrichshafen. Die Nachwuchsabteilung ist traditionsgemäss sehr erfolgreich: Sie holt neun von zehn möglichen Regionalmeistertiteln und an den Schweizermeisterschaften zweimal Gold (Junioren A und C), zweimal Silber (Mini-C Knaben und Mädchen) und einmal Bronze (Junioren B).

**1999/2000:** Im September gewinnt Näfels zum vierten Mal den Supercup. Im Europa-

## UNSERE ERFOLGSGESCHICHTE

cup der Meister übersteht Näfels zwei Qualifikationsrunden ohne Satzverlust in vier Spielen. Als erstes Schweizer Herrenteam qualifiziert sich Näfels für die Champions-League. Am Internationalen Turnier Ende Dezember schlägt Näfels nach Salzburg sensationell auch den italienischen Cupfinalisten Montichiari, gegen den das Finalspiel jedoch verloren geht. In der Champions-League startet Näfels mit einem sensationellen Heimsieg über den spanischen Meister Soria, verliert dann aber gegen europäische Spitzenteams sechs Spiele in Serie, zum Teil jedoch äussert knapp. Näfels holt zum drittenmal den Schweizercup und den dritten Meistertitel in Serie. Die Nachwuchsabteilung ist einmal mehr sehr erfolgreich: Sie holt wiederum neun von zehn möglichen Regionalmeistertiteln und an den Schweizermeisterschaften dreimal Gold (Junioren A und C, Juniorinnen Mini-C) sowie zweimal Silber (Juniorinnen B und C).

**2000/2001:** Mit drei Siegen und drei Niederlagen im European Top-Teams-Cup ist die Bilanz ausgeglichen. Nach zwei knappen Heimsiegen erreicht Näfels den Cupfinal und holt sich den vierten Pokalsieg. Auch in der Schweizermeisterschaft erreicht Näfels das Play-Off-Finale und erkämpft sich im fünften Spiel im heimischen SGU vor 1500 begeisterten Zuschauern den vierten Titel in Folge. Die Nachwuchsabteilung holt neun Regionalmeistertiteln. An der SM gewinnen die Junioren Mini-D Gold. Die Junioren C und die Juniorinnen Mini-C kehren mit der Bronzemedaille heim.

**2001/2002:** Näfels qualifiziert sich für den European Top-Teams-Cup, wo zwei Siege und eine Niederlage herauschauen. Am Weihnachtsturnier sorgen Nizza, Sieger Innsbruck und Budejovice zusammen mit Näfels für hochstehenden Volleyballsport. Im Frühling qualifiziert sich Näfels für die beiden

Finals um die Meisterschaft und den Cup, unterliegt aber zweimal dem diesmal stärkeren CS Chênois. Dafür holen die C-Junioren den Schweizermeistertitel. Silber gewinnen die Junioren B und die Mini-C-Mädchen, Bronze die Mini-C-Knaben. Die Volleyball-Schule boomt!

**2002/2003:** Im September gewinnt Näfels seinen fünften Supercup-Titel. Das in Glarus ausgetragene Europacup-Turnier endet mit einem enttäuschenden dritten Rang. Am Internationalen Neujahrsturnier hingegen überzeugt Näfels: Nach einer Startniederlage gegen den Turniersieger Budejovice schlägt das Team Tiroler Wasserkraft und AS Cannes und belegt Rang zwei. Nach dem Ausscheiden im Cup im Viertelfinale qualifiziert sich Näfels zum zehnten Male in Serie für das Finale in der Meisterschaft, in welchem CS Chênois regelrecht vom Platz gefegt wird. Der Nachwuchs gewinnt sechs Regionalmeistertitel. An den Schweizermeisterschaften holen die C- und Mini-C-Junioren die Goldmedaille, die A-Junioren gewinnen Silber und die B-Junioren vervollständigen mit Bronze den kompletten Medallensatz.

**2003/2004:** Zum Saisonstart gewinnt Näfels seinen sechsten Supercup-Titel. Im Top-Teams-Cup scheidet Näfels trotz Sieg gegen Osijek und Nicosia gegen das portugiesische Vitoria hauchdünn aus. Auch im CEV-Cup reicht es ganz knapp nicht für die nächste Runde. Dafür gewinnt Näfels erstmals sein eigenes Neujahrs-Turnier. Danach folgt der totale Triumph: Im Swiss Cup holt Näfels im Finale gegen Amriswil seine fünfte Cup-Trophäe. Auch in der Schweizer Meisterschaft qualifiziert sich Näfels souverän für das Finale. Näfels gewinnt mit drei Siegen gegen Chênois seinen sechsten Meistertitel – und sein viertes Double.

## UNSERE ERFOLGSGESCHICHTE



**2004/2005:** Die achte Austragung des Supercups trägt den siebten (!) Titel ein. Im Top-Teams-Cup scheidet Näfels gegen äusserst starke Konkurrenz aus. Am eigenen Internationalen Turnier gewinnt Näfels gegen VKP Bratislava, verliert aber gegen Turniersieger Arago Sète und Oosthout Torhout. Das neue Jahr bringt zum fünften Mal das Double mit dem Gewinn von Cup und Meisterschaft. An den Finalturnieren um die Schweizermeisterschaften holen die A-Junioren Gold und die B-Junioren Silber. In der Region GSGL holt Näfels einmal mehr alle möglichen Regionalmeistertitel.

**2005/2006:** Seit Beginn dieser Saison startet der MTV Näfels Volleyball unter dem Namen SEAT Volley Näfels. Am Top-Teams-Cup-Turnier in der Linth-Arena besiegte Näfels nach Famagusta und Ulster auch noch den belgischen Turnierfavoriten Pepe Jeans Lenik und zog in die 3. Runde ein. Dort reichte es dann gegen Palma und Olsztyn nur noch zu je einem Satzgewinn und gegen Bled zu einem Heimsieg. In der Meisterschaft wurde die Qualifikation auf dem guten 2. Rang abgeschlossen, doch in den Play-Offs folgte das Aus im Halbfinale. Im Spiel um die Bronzemedaille rehabilitierte sich das Team dann jedoch für sein Scheitern und bezwang Lausanne UC klar und deutlich mit 2:0. Die U21-Junioren holten an den Schweizermeisterschaften die Silber-Medaille.

**2006/2007:** Näfels meldet sich mit dem Gewinn des «Triples» eindrücklich an der Spitze

des Schweizer Volleyballs zurück! Schon mit dem Gewinn des Supercups im Oktober deuteten die Näfelser an, dass der Weg zu den anderen beiden Titeln über sie führen würde. Beim Europacup-Turnier in Anhovo überraschten die Näfelser zuerst mit einem Dreisatzsieg gegen Amsterdam. Die Ernüchterung jedoch folgte tags darauf gegen den Gastgeber. Das 0:3 bedeutete das Out. Den Schweizercup holte sich Näfels mit einem hart erkämpften 3:1-Finalsieg über PV Lugano. In der Meisterschaft überzeugten die Näfelser nach dem Gewinn der Qualifikation auch in den Playoffs. Andwil-Arnegg (2:0), Lausanne UC (3:1) und TV Amriswil (4:1) hiessen die Stationen auf dem Weg zum achten Meistertitel innert zehn Jahren!

**2007/2008:** SEAT Volley Näfels erlebt eine erfolglose, turbulente Saison, die als schlechteste seit dem Wiederaufstieg 1991/92 in die Annalen des Vereins eingehen wird. Zwar holt das Team im Supercup die Silbermedaille und erreicht im Europacup (CEV-Cup) die Achtelfinals. Dort bedeutet TOAC Toulouse jedoch Endstation. Im Swiss Cup erreicht SEAT Volley Näfels den Final, unterliegt dort aber Lausanne UC mit 0:3. Die Meisterschaft wird zum Debakel und endet im sehr enttäuschenden sechsten Rang.

**2008/2009:** Die Sasion begann mit einem erneuten Einzug in das Finale des Supercups gegen Lausanne (0:3). Nach der Qualifikationsrunde belegte SEAT Volley Näfels den 4. Rang. Vom Verletzungspech verfolgt, kam das Team nicht über den 5. Schlussrang hinaus. Ein Höhepunkt war das Cup-Halbfinalspiel in Amriswil, das mit einer knappen Niederlage (2:3) endete. Dank Siegen in der Regionalmeisterschaft konnte SEAT Volley Näfels erneut an den Schweizermeisterschaften aller Junioren Kategorien teilnehmen. Zum ersten Mal in der Vereinsge-

**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank  
Glarnerland



Was **uns** ausmacht:  
**Übersicht.**

**Mit Übersicht auf dem Platz und  
Übersicht über Ihre Finanzen –  
zusammen als Team sind wir  
unschlagbar!**

Fabio Manganelli, Vermögensberater  
[raiffeisen.ch/glarnerland](http://raiffeisen.ch/glarnerland)

## UNSERE ERFOLGSGESCHICHTE

schichte nahm ein Team an Mini-E-Schweizermeisterschaften (U12) teil.

**2009/2010:** Nach einem ernüchternden 5. Rang am Supercup, begann Seat Volley Näfels die neue Saison mit einem überraschenden Heimsieg gegen den Favoriten Lausanne. Die Mannschaft konnte stark aufspielen und schloss die Qualifikationsrunde als Wintermeister ab. Leider konnte der «Flow» aus der Qualifikation nicht in die Playoffs mitgenommen werden. Näfels verliert das Cup Halbfinal gegen Lausanne und verpasste um einen Satz das Playofffinal. Schlussendlich beendete SEAT Volley Näfels die Saison auf dem 4. Schlussrang.

**2010/2011:** Eine auf einigen Positionen veränderte Mannschaft erreicht im Supercup den 4. Rang. In der Qualifikationsrunde eher durchschnittlich und vielen 3:2 Matches, schaute der 3. Rang heraus. Die Zwischenrunde beendete ein hervorragender SEAT Volley Näfels auf dem 1. Platz. In einem spannenden und packenden Playoff-Finale sicherte sich Näfels am Ende doch überraschend für alle, den Meistertitel im 5. Spiel mit dem 18:16 im fünften Satz gegen CS Chenois.

**2011/2012:** Klaus Görauch tritt nach 20 Jahren zurück und übergibt das Präsidium an Martin Landolt. Die Mannschaft wurde auf diese Saison auf einigen Positionen verändert, auch mit dem Ziel, jungen Schweizer Spielern Spielpraxis zu geben und sie für die Zukunft aufzubauen. Nach dem überraschenden Meistertitel in der Saison 2010/2011 folgte in der Meisterschaft ein kleiner Rückschlag. Mit dem Erreichen der Bronzemedaille gegen das starke Schönenwerd wurde aber das Saisonziel Podestplatz und Europacup erreicht. Umso erfreulicher war der Einzug ins Cupfinale von Bern, wo

wir leider nach einem ausgeglichenen Spiel gegen Volley Amriswil verloren.

**2012/2013:** Mit einem wenig verändertem Team verlief die Saison 2012/2013 nicht ganz nach Wunsch, und die erklärten Ziele konnten nicht erreicht werden. Im Europacup schied Volley Näfels gegen das starke Team Foinikas aus Griechenland mit 1:3 und 0:3 aus. Einem überraschendes Aus im Cup ¼-Finale gegen Lausanne, folgte ein um einen Satz verpassten Einzug um das Spiel um Platz 3 in der Meisterschaft.

**2013/2014:** Mit einem Team aus Amerikanern, Südamerikanern und talentierten Schweizern sorgten wir für die Riesenüberraschung mit dem Sieg im Swiss Cup vor 2800 Zuschauern gegen das hoch favorisierte Team von Lugano mit 3:1. Nach dem unerwarteten Titel war die Luft ein bisschen draussen und wir konnten die Meisterschaft auf dem 4. Rang beenden. Der Sieg im Cup berechtigt aber für die Teilnahme im CEV Cup 2014/2015.

**2014/2015:** Mit einem leicht verändertem Team starteten wir mit dem Ziel einen Titel zu holen. Verletzungspech, Auslosungspech und einige unglückliche Niederlagen liessen uns am Ende um die Bronzemedaille spielen. Diese gewannen wir mit viel Einsatz und Kampfgeist. Unsere besten Spiele zeigten wir im CEV Cup gegen die Holländer aus Apeldorn, wo wir erst im Golden Set scheiterten. Der 3. Platz in der Meisterschaft berechtigt zur EC Challenge Teilnahme 2015/2016, Gegner ist der letztjährige Sieger Benfica Lissabon.

**2015/2016:** Die Saison wird mit dem grössten Erfolg der letzten Jahre abgeschlossen. Mit einem auf unvergesslichem hochstehendem Spiel gegen Lausanne UC konnte der 9. Cupsieg eingefahren werden. Das Ziel Meisterschaftsfinale wurde knapp verpasst,

## UNSERE ERFOLGSGESCHICHTE

aber der Erfolg mit der Bronzemedaille krönte die gute Saison. Im Europacup wurde uns der letztjährige Finalist Benfica Lissabon zugelost, was sich als zu schwere Hürde zeigte. Erfreulich, dass neben Marco Gygli als Stammpasseur, auch der junge Näfelser Pascal Wunderle viele Einsätze erhielt.

**2016/2017:** Mit dem Erreichen der drei Finals konnte unser hochgestecktes Ziel erreicht werden. Leider blieb uns der ganz grosse Coup verwehrt, da wir jedes mal in hochstehenden Spielen einem starken Amriswil unterlagen. Unser bestes Spiel zeigten wir am Challenge Cup wo wir hauchdünn mit 13:15 im fünften Satz verloren. Leider hängte unser Passeur Marco Gygli die Volleyschuhe an den Nagel um sich im Ausland beruflich zu engagieren. Seine Lücke konnten wir mit dem talentierten Kai Aebli aus den eigenen Reihen füllen. Ebenfalls aus der Volleyballschule kommend wird Nico Süess seine Spuren in der NLA abverdienen.

**2017/2018:** Wir haben eine überaus erfolgreiche Saison hinter uns. Das Einbauen von eigenem Nachwuchs mit Kai und Nico ist erfreulich, und auch unsere Strategie mit möglichst vielen Schweizer Spielern ist aufgegangen. Wir erreichten jeweils alle 3 Finals, leider blieben wir ohne Titel. Ueberraschend war nach der klaren Cup Final Niederlage sicher der 1/2 Final Play Off Sieg gegen Amriswil. Nach einer kräfteaubenden Saison mit 42 Spielen waren wir im Meisterschaftsfinale etwas am Ende der Kräfte und verloren die Serie mit 0:3 gegen Lausanne UC. Der Saisonhöhepunkt war sicher das Erreichen der 1/4 Finals im Challenge Cup, wo wir nach Siegen gegen Waldviertel A und Karlovarsko CZE, in Sibirien gegen Gazprom Surgut RU knapp scheiterten.

**2018/2019:** Für einmal war diese Saison nicht nach unseren Erwartungen zu Ende

gegangen. Unglückliche Spielerverpflichtungen, 9 neue Spieler und Spieler Austausch prägten die Saison. Höhepunkt war sicher der Sieg im Cup 1/4 Finale gegen den Favoriten Lausanne UC. Die Meisterschaft beendeten wir auf dem 5.Rang und im Challenge Cup schieden wir nach einer 0:3 und einem 3:2 im 1/6 Finale aus. Erfreulich waren die Fortschritte unserer eigenen Junioren, die viel Spieleinsatz bekamen.



**2019/2020:** Die Saison wird auf dem enttäuschenden 6. Rang beendet. Diese Saison wurde nach den 1/4-Final Spielen infolge des Corona Virus abgebrochen. Somit konnten diese Saison auch keine Titel vergeben werden. Gemäss Swissvolley wird für die Europacupplätze der Saison 2020/2021 die Rangliste nach der regulären Saison herbeigezogen. Im Swiss VolleyCup verloren wir den 1/4-Final gegen Luzern erst im Tiebreak (3:2). Neuzuzüge in dieser Saison: Thanos Maroulis, Severin Huber, Colin Fraser, Ernest Plizga, Taavi Nommistu, Michal Godlewski, Gabriel Dimitrov und Trainer Oskar Kaczmarczyk.

**2020/2021:** Vor Saisonbeginn wurde Näfels von der Verletzungshexe heimgesucht: zwei der drei verpflichteten Finnen mussten die Saison vor dem ersten Spiel abrechnen. Als Ersatz kam ein alter Bekannter zurück nach Näfels: Fabian Martinez kehrte aus Bahrein zurück in die Schweiz. Die Saison stand erneut im Zeichen von Covid 19: nach zwei

## UNSERE ERFOLGSGESCHICHTE

Heimspielen mit Zuschauern wurden ab November in der Kanti in Glarus Geisterspiele ausgetragen, die Spiele konnten nur noch über den Livestream verfolgt werden. Während die Mannschaft im Spätherbst tolles Volleyball zeigte, konnte Anfang 2021 nicht mehr an die Leistungen angeknüpft werden und das Ausscheiden im Viertelfinal der Meisterschaft als auch im Cup war die Folge. Trainer Oskar Kaczmarczyk entschied sich Ende Saison den Vertrag mit Biogas Volley Näfels aufzulösen.

**2021/2022:** Nach dem Rücktritt vom langjährigen Manager Ruedi Gygli war neu Ivan Bedrac für die Mannschaftszusammenstellung verantwortlich. Die Mannschaft unter dem ebenfalls neuen Coach Jan «Honza» Vaclavik erlebte jedoch einen miserablen Start in der Saison und auch durch die vielen Verletzungen wurden die Play-Offs verpasst. Im Cup erreichte die Mannschaft den Halbfinal gegen Amriswil, welcher als grosses Volleyballfest in der Lintharena in Erinnerung bleiben wird. Ebenfalls in Erinnerung bleibt der Sieg gegen Lausanne UC, wo erstmals seit dem Wiederaufstieg in die NLA sieben Schweizer, davon fünf Glarner auf dem Feld standen.

**2022/2023:** Mit nur vier neuen Spielern blieb das Gerüst von Volley Näfels dasselbe wie im Vorjahr und das Team unter dem neuen Coach Matjaž Hafner harmonierte gut. Die Qualifikation schloss Näfels auf dem zweiten Rang ab, kämpfte sogar bis zuletzt um den Qualifikationssieg. Durch Krankheiten und Verletzungen ausgebremst, verloren die Näfeler jedoch die Halbfinalspiele zwei und drei gegen Schönenwerd deutlich und spielten so im kleinen Finale gegen den Qualifikationssieger Chênois. Näfels gewinnt dabei in der besten Saison seit fünf Jahren Meisterschaftsbronze und Antti Ropponen wurde zum MVP gewählt.

**2023/2024:** Der neue Modus, den Swiss Volley auf diese Saison eingeführt hatte, bewährte sich als Glücksfall für Näfels. Die Qualifikationsrunde 1 konnte lediglich auf dem 5. Platz abgeschlossen werden, jedoch konnte in den Pre-Playoffs durch Siege gegen Jona



und Luzern auf den 3. Rang vorgestossen werden. Diese günstige Ausgangslage konnte jedoch nicht genutzt werden und mit einer sehr mässigen Leistung war der Playoff Viertelfinal gegen Luzern Endstation. In den Playouts holte das Team dann den 5. Rang. Im Swiss Volley Cup war im Viertelfinale gegen Amriswil ebenfalls Schluss. Im Europacup war Näfels drauf und dran in die nächste Runde einzuziehen, musste sich aber einem doch stärkeren Team aus Ungarn beugen.

**2024/2025:** Die Qualifikation beendet Volley Näfels auf dem 4. Rang und stösst danach in den Halbfinal gegen den nachmaligen Schweizer Meister aus Amriswil vor, wo Näfels seine Haut teuer verkauft. Die Serie gegen Chênois Genève Volleyball um Platz 3 wird in zwei Spielen gewonnen, womit die sehr gute Saison mit einer Bronzemedaille endet. Im Swiss Volley Cup bringt das Lospech gleich im 1/8-Finale ein Auswärtsspiel gegen Amriswil, wo Näfels keine Chance hat. Im CEV Challenge Cup hingegen kommt Näfels gegen Rieker UJS Komárno (Slowakei) eine Runde weiter und scheidet im 1/8-Final gegen die spanische Mannschaft CV Melilla aus.

# Walhalla

T 055 646 80 80 | [info@walhalla-weine.ch](mailto:info@walhalla-weine.ch) | [walhalla-weine.ch](http://walhalla-weine.ch)

Ihr Getränke Dienstleister  
«hoch über dem Alltag»



# EUROPACUP – BISHER 129 MAL

Volley Näfels hat bisher 129 Spiele im Europa Cup bestritten – früher unter dem Namen MTV Näfels; MTV Näfels Volleyball, Concordia MTV Näfels Volleyball, SEAT Volley Näfels sowie Biogas Volley Näfels. Auf eine gleiche Anzahl Spiele kommt keine andere Mannschaft des Schweizer Herren Volleyballs. Die Gegner stammten aus bisher 30 Ländern.

## Die bisherigen Europacup-Partien:

1981/82	Toseroni Roma	0:3/0:3	2002/03	Studenti Tirana	3:0
1993/94	Skaramagas Athen	3:0/3:0		Odolena Voda Prag	2:3
	VfB Friedrichshafen	0:3/0:3		Salonit Anhovo	1:3
1994/95	Tourcoing Lille	2:3/0:3	2003/04	MOK Osijek	3:0
1995/96	Csepel Budapest	3:0/1:3		Vitoria SC	0:3
	Paris St. Germain	3:0		Apoel Nicosia	3:0
	OK Maribor	2:3		Vavex Pribram	2:3
	Hapoel Mate Asher	1:3		Nikaia Piräus	3:1
	Ardaf Cluj-Napoca	0:3		Jastrzebie Borynia	2:3
	Unicaja Almeria	2:3	2004/05	Olympiakos Piräus	0:3/0:3
	Kommunalnik Grodno	3:0		Fenerbahce Istanbul	2:3/1:3
	Alcom Capelle	0:3		Sostanj Topolsica	1:3/3:1
1996/97	Isku Volley Tampere	3:1/1:3	2005/06	Anorthosis Famagusta	3:0
	SCC Berlin	0:3		University of Ulster	3:0
	HVB Zonhoven	0:3		Pepe Jeans Lennik	3:2
	CS Gran Canaria	1:3		Autocommerce Bled	2:3/3:0
	Stade Poitevin Poitiers	1:3		Portol San Amar Palma	1:3/0:3
	Aris Thessaloniki	1:3		PZU AZS Olsztyn	0:3/1:3
	Belogorie Belgorod	0:3	2006/07	HvA Amsterdam	3:0
	Hochland Stal Nysa	0:3		Salonit Anhovo	0:3
1997/98	Nacional Funchal	1:3/3:1	2007/08	11 Oktomvri 2005 Prilep	3:0/3:0
	OK Varazdin	3:0		TOAC TUC Toulouse	0:3/0:3
	CSKA Moskau	0:3	2009/10	Belgien Puurs	0:3/1:3
	Dorozhnyk Odessa	0:3	2010/11	Norwegen Bergen	2:3/1:3
1998/99	SC Espinho	0:3/0:3	2011/12	Madlost Zagreb	2:3/3:2
	SCC Berlin	0:3		Acqua Paradiso Monza	0:3/0:3
	Buducnost Podgorica	0:3	2012/13	Foinikas Syros	0:3/1:3
	OK Maribor	3:2	2013/14	Keine Spiele im Europacup	
1999/00	VC Mamer	3:0/3:0	2014/15	Apeldorn	2:3/3:2/13:15
	VKP Bratislava	3:0/3:0		Ankara	0:3/0:3
	Numancia Caja Duero Soria	3:0	2015/16	Benfica Lissabon	0:3/1:3
	VfB Friedrichshafen	0:3	2016/17	Benfica Lissabon	2:3/2:3
	Olympiakos Piräus	0:3	2017/18	Union Raiffeisen Waldviertel	3:1/3:1
	Piet Zoomers Apeldoorn	0:3		VK CEZ Karlovarsko	3:1/3:2
	Stade Poitevin Poitiers	2:3		Gazprom Surgut	1:3/2:3
	Keski-Savon Pateri Varkaus	0:3	2018/19	Kamnik	0:3/3:2
	Sisley Treviso	0:3	2022/23	PAOK Thessaloniki (GRE)	1:3/1:3
2000/01	Medikemia Szeged	3:1/2:3	2023/24	MAV Szekesfehervar (HUN)	2:3/1:3
	Midia Navodari	3:0/3:1	2024/25	CV Melilla (ESP)	1:3/1:3
	Stilon Gorzow	0:3/1:3			
2001/02	HfK Aalborg	3:1/3:1			
	GCV Gomel	1:3/3:0			
	Dukla Liberec	2:3/3:0			
	SC Espinho	2:3/0:3			

Wer eine Vision hat,  
weiss, in welche Richtung die Reise gehen soll.  
Und wer eine klare Strategie verfolgt,  
wird die gesteckten Ziele erreichen.

Lassen Sie uns den Weg gemeinsam gehen.



BELVÉDÈRE  
Asset Management

Belvédère Asset Management AG ist eine der schweizweit grössten unabhängigen Anbieterinnen von Vermögensverwaltungs- und Family Office-Dienstleistungen. Ihre Partnerin für massgeschneiderte Lösungen und umfassende Betreuung in Finanzfragen.

Belvédère Asset Management AG | Hauptstrasse 45 | 8750 Glarus | 055 645 00 70

[www.belvedere-am.com](http://www.belvedere-am.com)

FÜR IHRE SICHERHEIT

SKORP

SECURITY

[www.skorp.ch](http://www.skorp.ch)

Tel. 055 610 18 18

- |                      |   |                |
|----------------------|---|----------------|
| Objektschutz         | - | Personenschutz |
| Ordnungsdienst       | - | Observation    |
| VIP Begleitung       | - | Werttransport  |
| Veranstaltungsschutz | - | Alarmanlagen   |
| ruhender Verkehr     | - | Verkehrsdienst |

# PORTRAIT HERREN NLA

## Deecke Linus

Nationalität	Schweiz
Spitzname	Linus
Geburtsdatum	2.2.2004
Grösse/Schlaghöhe	196 cm/340 cm
Beruf	Student
Persönliches Ziel	Always 100%
Liebingsgetränk	Coke Zero
Liebingsessen	Döner
Vorherige Vereine	Swiss Volley Beachvolleyball, City Volley Basel
Persönlicher Sponsor	Strategiemühle Niederurnen
Position	Volley Näfels I (Passeur; #1)



## Schwitter Tom

Nationalität	Schweiz
Spitzname	Schwitti
Geburtsdatum	30.7.2005
Grösse/Schlaghöhe	191 cm/330 cm
Beruf	Schüler
Persönliches Ziel	Stammspieler NLA
Liebingsgetränk	Coca Cola
Liebingsessen	Zigerhöräli
Vorherige Vereine	TSV Jona
Persönlicher Sponsor	IVECO
Position	Volley Näfels I (Diagonal; #3) Volley Näfels II (Annahme/Aussen; #6)

Für Sie persönlich vor  
Ort in Niederurnen.

# baggio

FENSTER + TÜREN

Tel. 055 620 11 10

[www.baggio.ch](http://www.baggio.ch)

**EgoKiefer**

FACHPARTNER



## PORTRAIT HERREN NLA

### Vàzquez Ezequiel

Nationalität	Argentinien
Spitzname	Eze
Geburtsdatum	7.3.2004
Grösse/Schlaghöhe	182 cm/318 cm
Beruf	Volleyball Player
Persönliches Ziel	I want to have a good sports career
Liebingsgetränk	Coke
Liebingsessen	Milanese napolitana
Vorherige Vereine	Monteros Vóley Club (ARG)
Persönlicher Sponsor	Hier könnte Ihr Sponsorenname stehen
Position	Volley Näfels I (Passeur; #4)



### Hesselholt Joachim

Nationalität	Dänemark
Spitzname	Jogge
Geburtsdatum	5.11.2001
Grösse/Schlaghöhe	204 cm/350 cm
Beruf	Volleyball Player
Persönliches Ziel	Swiss Champion
Liebingsgetränk	Gin Tonic
Liebingsessen	Sushi
Vorherige Vereine	UVC McDonalds Ried (AUT)
Persönlicher Sponsor	Gipser.ch
Position	Volley Näfels I (Mitte; #5)



# Pizzakurier Krone

Hirschenplatz 1

8867 Niederurnen

Tel. 055 610 43 83

[www.pizzakurier-krone.ch](http://www.pizzakurier-krone.ch)

# Würzig stark, wie ein ECHTES TEAM!

JETZT PRODUKTE  
ENTDECKEN!



## PORTRAIT HERREN NLA

### Cabañas Pablo Denis

Nationalität	Argentinien
Spitzname	Pablo
Geburtsdatum	21.3.2003
Grösse/Schlaghöhe	196 cm / 355 cm
Beruf	Volleyball Player
Persönliches Ziel	Play at the Olympics with Argentina
Lieblingsgetränk	Sprite
Liebessessen	Milanese Napolitana con pure
Vorherige Vereine	Boca Juniors (ARG)
Persönlicher Sponsor	Pizzakurier Krone
Position	Volley Näfels I (Diagonal; #6)



### Schmid Roy

Nationalität	Schweiz
Spitzname	Rory
Geburtsdatum	17.5.2002
Grösse/Schlaghöhe	197cm / 340 cm
Beruf	Student, Pro Volleyball Player
Persönliches Ziel	Medal 2025-2026, Good Time and Progress
Lieblingsgetränk	Komeo
Liebessessen	Poulet mit Wedges
Vorherige Vereine	Volley Näfels
Persönlicher Sponsor	Spinax Niederurnen
Position	Volley Näfels I (Mitte; #7)



ARCHITEKTUR  
PLANUNGEN  
BAULEITUNGEN  
GUTACHTEN  
SCHÄTZUNGEN  
BRANDSCHUTZ  
ENERGIENACHWEIS  
RADONMESSUNGEN

## DER PASSEUR FÜR IHR BAUVORHABEN

**TRUTTMANN - PARTNER ARCHITEKTEN AG**

DOMINIK TRUTTMANN

055 644 35 70

CH - 8756 MITLÖDI

[www.truttmann-partner.ch](http://www.truttmann-partner.ch)



## HOTEL & BAR SCHÜTZENHOF NÄFELS

# PORTRAIT HERREN NLA

## Peter Jonas

Nationalität	Schweiz
Spitzname	Pesche
Geburtsdatum	21.1.2003
Grösse/Schlaghöhe	187cm/326cm
Beruf	Student (Kaufmann)
Persönliches Ziel	Medaille (am liebsten natürlich Gold)
Liebingsgetränk	Cola
Liebingsessen	Club-Sandwich
Vorherige Vereine	Volley Näfels
Persönlicher Sponsor	Logo Reklamen und Swiss Werbetechnik
Position	Volley Näfels I (Liberio; #8)



## Broch Nathan

Nationalität	Schweiz
Spitzname	-
Geburtsdatum	5.4.2000
Grösse/Schlaghöhe	191cm/338cm
Beruf	Student (Maschinenbau ETH)
Persönliches Ziel	Medaille in der Meisterschaft
Liebingsgetränk	Cola
Liebingsessen	Pizza
Vorherige Vereine	Volley Näfels
Persönliche Sponsor	Hotel Schützenhof
Position	Volley Näfels I (Annahme/Aussen; #9)



# PETER

## WEINBAU

handgemacht.  
authentisch.  
naturnah.



### Hochwertige Weine aus dem Zürcher Unterland.

Infos über uns und unsere Weine: [peter-weinbau.ch](http://peter-weinbau.ch)

# milltech

## Präzisionstechnik

## PORTRAIT HERREN NLA

### Bogdanovski Dejan

Nationalität	Schweiz
Spitzname	Bogger
Geburtsdatum	22.5.2006
Grösse/Schlaghöhe	196 cm/335 cm
Beruf	Kaufmann
Persönliches Ziel	Internationale Volleyballkarriere
Liebingsgetränk	Ice Tea Mango Ananas
Liebingsessen	Kebab Pide
Vorherige Vereine	Volley Näfels
Persönlicher Sponsor	Hier könnte Ihr Sponsorennamen stehen
Position	Volley Näfels I (Annahme/Aussen; #10)



### Bartholet Christian

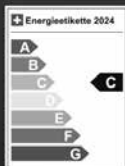
Nationalität	Schweiz
Spitzname	Chrigi
Geburtsdatum	11.4.2004
Grösse/Schlaghöhe	187 cm/330 cm
Beruf	Zeichner EFZ
Persönliches Ziel	Schweizermeister
Liebingsgetränk	Rivella
Liebingsessen	Fajitas
Vorherige Vereine	Volley Näfels
Persönlicher Sponsor	Hier könnte Ihr Sponsorennamen stehen
Position	Volley Näfels I (Annahme/Aussen; #11)

# DACIA DUSTER



Der Neue Dacia Duster ist da!  
Als **Hybrid 140** oder **4x4**. Ab **Fr. 169.-/Monat**.

Angebot gültig in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.07.2024 bis 30.09.2024. 3,99% Leasing; 3,99% effektiver Jahreszins, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr, Ratenversicherung inklusive, obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Beispiel: Neuer Dacia Duster Extreme TCe 130, 5,7 l/100 km, 129 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie C, Katalogpreis Fr. 24 590.-, Anzahlung Fr. 5 945.-, Restwert Fr. 13 524.-, Leasingrate Fr. 169.-/Monat. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Neuer Dacia Duster Journey Hybrid 140, 5,2 l/100 km, 116 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie C, Katalogpreis Fr. 28 790.-, Anzahlung Fr. 6 913.-, Restwert Fr. 15 834.-, Leasingrate Fr. 199.-/Monat. Ein Angebot von Mobilize Financial Services, einer Handelsmarke der RCI Finance SA. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Preisänderungen vorbehalten. Hybrid 140 nur mit 4x2 Antrieb verfügbar.



**freihof garage ag**  
**koller näfels**

freihofgarage.ch 055 618 44 88

## PORTRAIT HERREN NLA

### Figueiredo Manuel

Nationalität	Portugal
Spitzname	Manel
Geburtsdatum	10.9.2003
Grösse/Schlaghöhe	191 cm/335 cm
Beruf	Student
Persönliches Ziel	Live happy life
Liebingsgetränk	Juice
Liebingsessen	Pasta and Meat
Vorherige Vereine	Vitória Sport Club (POR)
Persönlicher Sponsor	Lavitto AG
Position	Volley Näfels I (Annahme/Aussen; #14)



### Nikolov Risto

Nationalität	Mazedonien
Spitzname	Risto
Geburtsdatum	5.10.1990
Grösse/Schlaghöhe	202 cm/350 cm
Beruf	Volleyball Player
Persönliches Ziel	Champion of Switzerland
Liebingsgetränk	Skopsko
Liebingsessen	my Lasagne
Vorherige Vereine	Volley Näfels
Persönlicher Sponsor	Konditorei Jacques Gabriel AG
Position	Volley Näfels I (Mitte; #15)

# lintharena

*bewegen  
erleben  
geniessen*

**Bei uns gibt es viel zu erleben!**

- Hallenbad mit Rutschbahn
- Warmwasseraussenbecken
- Wellness mit Sauna & Dampfbad
- Kletter- & Boulderhalle
- Schwimmkurse
- Group Fitness-Angebote
- erholsame Massagen
- Restaurant & Hotel

Mehr entdecken auf [www.lintharena.ch](http://www.lintharena.ch)



# gaz energie

## PORTRAIT HERREN NLA

### Verdi Brusati Ignacio Damian

Nationalität	Argentinien
Spitzname	Nacho
Geburtsdatum	9.1.1990
Beruf	Volleyball Coach
Liebingsgetränk	Coke Zero
Liebingsessen	Pizza
Vorherige Vereine	Volley Näfels
Persönlicher Sponsor	lintharen sgu
Position	Volley Näfels I (Trainer/Coach)



### Mattioni Mariano

Nationalität	Argentinien
Spitzname	Mattio
Geburtsdatum	28.9.1989
Beruf	Volleyball Coach
Liebingsgetränk	Wine
Liebingsessen	Asado
Vorherige Vereine	Club Italiano (ARG)
Persönlicher Sponsor	Hier könnte Ihr Sponsorenname stehen
Funktion	Volley Näfels I (Assistenz Coach)

## PORTRAIT STAFF HERREN NLA

### Bedrac Ivan

Nationalität	Schweiz
Spitzname	Petric
Geburtsdatum	25.12.1984
Beruf	Betriebswirtschafter HF
Lieblingsgetränk	Wasser
Lieblingsessen	Chalberwurst
Funktion	Manager



### Stadelmann Markus

Nationalität	Schweiz
Spitzname	Mäge
Geburtsdatum	6.1.1967
Beruf	Sachbearbeiter/ Therapeut/Masseur/Physio
Lieblingsgetränk	Hahnenburger
Lieblingsessen	Thai/Chinesisch
Persönlicher Sponsor	TherFit4u
Funktion	Masseur/Physio



## PORTRAIT STAFF HERREN NLA

### De Proost Dirk

Nationalität	Belgien
Spitzname	Proost
Geburtsdatum	7.5.1963
Beruf	Physiotherapeut
Liebingsgetränk	belgisches Bier
Liebingsessen	Fisch
Persönlicher Sponsor	Spinax Niederurnen
Im Verein seit	2005
Funktion	Masseur/Physio



### Jöhl Kevin

Nationalität	Schweiz
Spitzname	Kev
Geburtsdatum	15.5.1995
Beruf	Zimmermann
Liebingsgetränk	Mineral
Liebingsessen	Raclette/Fondue
Funktion	Scoutsman



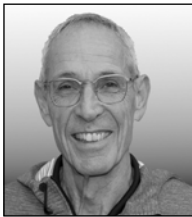
### Nico Huber

Nationalität	Schweiz
Spitzname	Nico/Huberwägä
Geburtsdatum	24.5.1969
Beruf	Hausarzt
Liebingsgetränk	Ein gutes Glas Rotwein
Liebingsessen	One Two Barbeque
Persönlicher Sponsor	Labor Dr. Risch Buchs
Funktion	Mannschaftsarzt



# EVS AG

*Märchy*  
Bäckerei - Conditorei  
Näfels / Glarus  
TraditionsBäckerei seit 1903



**Walter Müller**  
Volleyballschule

078 600 35 76  
walter.mueller@volleynaefels.ch



**Thais de Camargo**  
Damen 1. Liga

078 675 79 69  
thais.camargo@schulegl.ch



**Ignacio Verdi**  
Herren NLA, 1. Liga

+54 9 11 6902 7886  
nachoverdi@hotmail.com



**Risto Nikolov**  
KU14

078 213 39 11  
ristonikolov15@yahoo.com



**Samuel Zingg**  
Damen 3. Liga, 4. Liga  
MU18, MU20

079 240 55 92  
zinggsa@bluewin.ch



**Pius Aschwanden**  
Herren 3. Liga, 4. Liga,  
KU18, KU16

079 399 75 42  
pius.aschwanden@volleynaefels.ch



**Patrick Küng**  
Männerriege

076 572 56 79  
patrick.kueng@volleynaefels.ch



**Mattioni Mariano**  
Herren 2. Liga, KU20

+54 9 11 5804 4896  
mariano.mattioni@hotmail.com



**Schmid Roy**  
MU 16

079 276 99 58  
royschmid02@gmail.com



**Miriam Zingg**  
MU14

mirjam\_br@bluewin.ch  
079 224 02 09



**Jonas Peter**  
MU16

076 341 21 03  
jonas.peter@gmx.ch



**Christian Bartheolet**  
MU16

079 418 38 23  
chrisbartheolet@bluewin.ch



**Tom Schwitter**  
MU16

079 473 63 16  
tomschwitter0@gmail.com

## PORTRAIT 1. LIGA HERREN II



Nr	Name	Vorname	Jahrgang	Position
1	Husi	Benedikt	1993	Libero
2	Bedrac	Ivan	1984	Passeur
3	Waldschmidt	Armin	1992	Annahme/Aussen
4	Kamm	Niklaus	1995	Mitte
5	Bruderer	Gian	2008	Annahme/Aussen
6	Bisig	Jonas	2003	Annahme/Aussen
7	Schiesser	Patrick	1996	Mitte
8	Schwitter	Tom	2005	Annahme/Aussen
9	Stevanovic	Adrian	2007	Annahme/Aussen
10	Bogdanovski	Dejan	2006	Annahme/Aussen
11	Huber	Severin	1999	Mitte
14	Hauri	Nima	2007	Annahme/Aussen
15	Kozlowski	Tomasz	1997	Passeur
17	Feuz	Nevin	2008	Mitte/Diagonal
20	Bruderer	Janis	2007	Libero
	Verdi Brusati	Ignacio	1990	Trainer/Coach
	Mattioni	Mariano	1989	Assistaent/Coach

Die zweite Mannschaft von Volley Näfels vereint erfahrene Spieler und junge Talente, die auf dem Weg sind, das nationale Spielniveau zu erreichen. In der vergangenen Saison belegte das Team den dritten Rang beim Final-Four Turnier. Für die aktuelle Saison hat sich die etwas verjüngte Mannschaft das Ziel gesetzt, einen Platz unter den Top 3 in der starken Gruppe D zu erreichen. Wir freuen uns auf eine spannende Saison voller Leidenschaft, Teamgeist und sportlicher Herausforderungen.

## PORTRAIT 2. LIGA HERREN III



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Position
1	Cattin	Dennis	2007	Dia
2	Karrer	Nicolo	2005	Pass
4	Karrer	Julen	2004	Aussen
5	Feuz	Nevin	2008	Mitte/Dia
6	Hauri	Nima	2007	Dia
7	Bruderer	Gian	2008	Aussen
9	Crevena	Maurice	2007	Mitte
10	von Ehren	Laurence	2007	Mitte
13	Bruderer	Janis	2007	Libero
14	Landolt	Raul	2006	Libero
15	Scolieri	Davide	2007	Aussen/Pass
Auf dem Foto fehlt:				
	Stevanovic	Adrian	2007	Aussen
	Dürst	Linus	2008	Aussen
Tr	Mattioni	Mariano		
AC	Verdi	Ignacio		
Co	Aschwanden	Pius		

Das Team hat sich letztes Jahr gegenüber dem erfahrenem 2. Liga-Team aus Näfels durchgesetzt und darf sich Herren 3 nennen. Es ist ein klassisches ambitioniertes Nachwuchs-Team. So ist der älteste im Team nur 21 Jahre alt, ausser drei Akteure spielen alle in der KU20. Coach und Trainer Mariano wird mit Kapitän Nima Hauri das Team auf Kurs bringen. Ein vorderer Platz in der zweiten Liga ist das Ziel – sicher wieder besser klassiert als die andere 2. Liga von Näfels.

# Taxi Jäger *sen viadi*

**Ihr Personentransport Unternehmen mit über 20 Jahren Erfahrung  
in der Ferienregion Val Surses Savognin Bivio, Region Mittelbünden.**

Wir sind ein Kleinunternehmen mit bis zu 5 Teilzeit-Angestellten.  
Marco Jäger als Inhaber, ist mit seinem Team steht's bemüht dem  
Gast qualitativ hohe Leistung zu erbringen.

**Webseite: [www.taxijaeger.ch](http://www.taxijaeger.ch)**

**Instagram: [taxijaeger.ch](https://www.instagram.com/taxijaeger.ch)**

**Facebook: Taxi Jäger**

Unser Unternehmen ist im Mittelbünden ansässig. Wir betreiben im  
Auftrag die Buslinien Bus Alpin Alp Flix, Bus Radons Sommer und  
im Winter den Skitourenbus Bivio-Julier.

Auf Eigeninitiative betreiben wir neu einen Wanderbus, der täglich  
verschiedene Ausgangspunkte zu einer schönen Wanderung  
ermöglicht. **[www.wanderbussurses.ch](http://www.wanderbussurses.ch)**

Mit unserem neuen komfortablen Reise Car mit 33 Sitzplätzen bieten  
wir auch Tages und Mehrtagesausflüge an. Je nach Kundenwunsch  
organisieren und stellen wir ihr Reiseprogramm zusammen oder  
übernehmen nur die Fahrt.

Mit unserem Fahrzeugpark können wir jedem Kundenwunsch nach-  
kommen. Vom Kleinbus mit 7 Sitzplätzen bis zum Reise Car mit 33  
Sitzplätzen haben wir die richtige Wahl für unsere Kunden. Auch  
Fahrten mit mehr als 34 Personen können wir problemlos abdecken.

Wir bieten Taxi-, Bahnhof-, Flughafen-, Kurier-, Schüler-, Hochzeit-,  
Shuttle-, Vereins- und Gruppenfahrten an.

**Marco Jäger**

**+41 79 408 08 08, [taxijaeger@bluwin.ch](mailto:taxijaeger@bluwin.ch)**



## PORTRAIT 2. LIGA HERREN IV



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Position
2	Rahimi	Zaki	1997	Mitte
4	Kistler	Dragan	1985	Annahme/Aussen
5	Müller	Marc	1989	Diagonal
7	Müller	Olivier	1992	Passeur
8	Volkart	Dominik	2000	Annahme/Aussen
9	Piovarci	Patric	1998	Passeur/Dia
10	Streiff	Dominic	1994	Mitte
11	Cools	Lars	2004	Passeur
12	Milanez	Alan	1983	Annahme/Aussen
19	Combet	Dominique	1983	Libero

Auf dem Foto fehlt:

	Grossmann	Jonas	1978	Mitte/Aussen
	Kundert	Jan	2006	Aussen/Passeur
	Emmenegger	Nicolas	1999	Annahme/Aussen

### SAISONRÜCKBLICK 2024/2025

Die Herren 4 kämpften sich trotz Verletzungen und Personalmangel tapfer durch die Saison. Nach zwei bitteren Derbyniederlagen landete das Team auf Rang 9, profitierte aber vom Aufstieg der 3. Liga und bleibt damit in der 2. Liga. Ein schwieriges Jahr – doch der Teamgeist lebt.

### BLICK NACH VORN – SAISON 2025/2026

Für die neue Saison hat sich wieder ein motiviertes, ehrgeiziges Team formiert, das mit frischem Elan und spürbarer Vorfriede an den Start geht. Nach den Erfahrungen der letzten Monate ist klar: die Basis stimmt, der Zusammenhalt ist stark – jetzt sollen wieder Freude, Leidenschaft und sportliche Erfolge im Mittelpunkt stehen.

## PORTRAIT 3. LIGA HERREN V



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Position
1	Cattin	Dennis	2007	Pass
2	Karrer	Nicolo	2005	Pass/Aussen
3	Meier	Kevin	2007	Dia
4	Hauser	Nino	2009	Aussen
5	Kundert	Jan	2006	Pass
6	Dürst	Linus	2008	Aussen
8	Heer	Mattia	2009	Mitte
9	Frank	Beda	2009	Mitte/Aussen
10	von Ehren	Laurence	2007	Mitte
10	Crevena	Maurice	2007	Mitte/Aussen
11	Scherrer	Kevin	2007	Mitte
14	Landolt	Raul	2006	Libero

Auf dem Foto fehlt:

Crevena	Maurice	2007	Mitte/Aussen
Aschwanden	Pius		Trainer/Coach

Die Idee des 3. Liga-Teams ist mehr Spielerfahrung für 2. Liga-Spieler zu kreieren, die eher dort nicht in der Startaufstellung stehen und für die fähigen 4. Liga-Spieler, die so auf einem höheren Level noch mehr Spielerfahrungen sammeln können. Letztes Jahr funktionierte das Experiment nicht ganz. Die 4. Liga-Spieler kriegten kaum Einsatzzeit. Nun sollte das aber unter der Leitung von Trainer Pius Aschwanden und dem Kapitän Raul gelingen.

## PORTRAIT 4. LIGA HERREN VI



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Position
1	Hauser	Nino	2009	Pass/Aussen
2	Meier	Kevin	2007	Dia
3	Aljiji	Enes	2010	Universal
4	Scherrer	Kevin	2006	Mitte
5	Hajdari	Erlir	2010	Universal
6	Heer	Mattia	2009	Mitte
8	Zekrullah	Amini	2005	Aussen
9	Frank	Beda	2009	Mitte
12	Schiffelerle	Timo	2011	Pass/Aussen
Auf dem Foto fehlt:				
	Vordermann	Elias	2008	Aussen
	Grassmann	Max	2010	Aussen/Pass
	Rovitti	Raffaele	2010	Universal
	Beglinger	Jaron Marco	2010	Universal
	Märchy	Nevio	2011	Universal
	Aschwanden	Pius		Trainer/Coach

Das Team besteht aus den KU18-Spielern gespickt mit fähigen KU16 Spielern oder älteren Quereinsteiger, die erst mit Volleyball angefangen haben. Ziel ist es Spielsysteme und Volleyballtechnik im Grundsatz kennen zu lernen, Verantwortung in einer Mannschaft übernehmen. Die KU18-Spieler sollen regelmässig Ernstkämpfe bestreiten.

Das Team um Coach Pius Aschwanden und Kapitän Kevin Meier wird versuchen Spiele zu gewinnen und allen Spielern die Möglichkeit geben Spielerfahrung und Einsatzzeit zu erhalten.

# MEHR FINANZIELLE MÖGLICHKEITEN

IHR PRIVATKREDIT - EINFACH. DIGITAL. FLEXIBEL.

Jetzt scannen



**bobcredit**

- ✓ KREDITE BIS CHF 80'000.-
- ✓ LAUFZEITEN VON 6 BIS 120 MONATE
- ✓ ABLÖSUNG BESTEHENDER KREDITE MÖGLICH

Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung führt (Art. 3 UWG).

## MARTY



Projektreportage

## Spülbohrungen

[www.marty-gruppe.ch](http://www.marty-gruppe.ch)

# PORTRAIT MÄNNERRIEGE



Nr.	Name	Vorname	Position
3	Streiff	Dominic	Universal
4	Piovarci	Patrik	Universal
5	Jöhl	Kevin	Universal
6	Nagy	Bruno	Universal
7	Küng	Patrick	Universal
9	Fischli	Stephan	Universal
10	Mathis	Cyrill	Universal
12	Bedrac	Mirco	Universal
15	Wunderle	Reto	Universal
16	Grossmann	Jonas	Universal
17	Marquez	Roman	Universal

Auf dem Foto fehlt:

	Gasser	Marco	Universal
	Micheroli	Sandro	Universal
	Pittermann	Andreas	Universal

Die Saison war spannend bis zum Schluss. Nach einer ausgeglichenen Vorrunde mit Volley Näfels 1 knapp an der Spitze vor Volley Näfels 2, wurden beim Schlussturnier die Plätze 2 und 3 erreicht. Beide Näfeler Teams überzeugten mit starkem Einsatz und toller Stimmung – ein grosses Kompliment an alle Beteiligten!

Trotz sechs Abgängen bleibt die Männerriege motiviert. Mit zwei neuen Spielern und viel Teamgeist starten wir zuversichtlich in die kommende Saison – mit dem Ziel, sportlich wie kameradschaftlich weiterhin Vollgas zu geben.



# Local Hero.

Mit Wind ist es wie mit Obst: Am besten aus der Region. In der Schweiz haben wir grosses Windpotenzial. Dieses können wir nutzen, um unabhängiger und nachhaltiger Strom zu erzeugen. Regional erzeugter Windstrom ist ein Gewinn für uns alle – sauber, erneuerbar und lokal. Jetzt mehr erfahren: [axpo.ch](http://axpo.ch)



# PORTRAIT KU20 JUNIOREN



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Position
1	Cattin	Dennis	2007	Dia
4	Karrer	Julen	2004	Aussen
5	Feuz	Nevin	2008	Mitte/Dia
6	Hauri	Nima	2007	Dia
7	Bruderer	Gian	2008	Aussen
9	Crevena	Maurice	2007	Mitte
10	von Ehren	Laurence	2007	Mitte
13	Bruderer	Janis	2007	Libero
15	Scolieri	Davide	2007	Aussen/Pass

Auf dem Foto fehlt:

	Stevanovic	Adrian	2007	Aussen
	Dürst	Linus	2008	Aussen
Tr	Mattioni	Mariano		
AC	Karrer	Julen		
AC	Verdi	Ignacio		

Das KU20-Team mit Kapitän Nima Hauri ist das Aushängeschild des Vereins in der Nachwuchsarbeit von Volley Näfels und seit Jahren hat sich hier eine tolle Mannschaft gebildet. Seit vier Jahren erreichen sie immer die zweite Qualifikations-Runde der besten acht in der Schweizermeisterschaft. In dieser Zeit haben sie namhaften Teams immer wieder Mal ein Bein gestellt. Aber das Niveau hob und senkte sich jeweils sprunghaft und nun soll mehr Konstanz her. So ist erstmals ein klarer Plan in der Vorsaison entstanden und umsetzen sollte dies Trainer Mariano Mattioni. Alles gute Gründe, dass es dieses Jahr endlich mal für die dritte und letzte Runde reichen könnte: das Final Four. Sprich im Finalturnier der letzten vier Teams der Nachwuchs Schweizermeisterschaften. Auf geht's!



[www.erima.ch](http://www.erima.ch)



SPORTSWEAR SINCE 1900

OFFIZIELLER AUSRÜSTER VON  
**volleynafels**

ERIMA der Teamsport Spezialist. Auch für dein Team!

# PORTRAIT KU18 JUNIOREN



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Position
1	Hauser	Nino	2009	Pass/Aussen
3	Aljijji	Enes	2010	Universal
5	Hajdari	Erlir	2010	Universal
6	Heer	Mattia	2009	Mitte
7	Beglinger	Jaron Marco	2010	Universal
9	Frank	Beda	2009	Mitte
10	Märchy	Nevio	2011	Universal
11	Ilinsky	Dmitro	2010	Universal
12	Schifferle	Timo	2011	Pass/Aussen
Auf dem Foto fehlt:				
	Grassmann	Max	2010	Aussen/Dia
	Rovitti	Raffaele	2010	Universal
Tr	Aschwanden	Pius		

Die U18-Spieler ist eine sehr heterogene Truppe. Ziel ist es die Qualifikation für die Schweizermeisterschaft zu erreichen. Ist das erreicht müssen in drei Monaten die Quereinsteiger es schaffen sich in die Mannschaft hineinzuspielen. Das Team von Trainer Pius Aschwanden mit Kapitän Nino Hauser und den erfahreneren Spielern wie Matia Heer, Timo Schifferle und Beda Frank werden versuchen eine verschworene Truppe zu formen. Wunschziel wäre mal die zweite Schweizermeisterschafts-Runde der besten acht zu erreichen.

## PORTRAIT KU16 JUNIOREN



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang
2	Gmür	Sascha	2012
3	Aljilji	Enes	2010
4	Holdener	Andrin	2012
5	Hajdari	Erlir	2010
7	Beglinger	Jaron Marco	2010
8	Grossmann	Nando	2012
10	Märchy	Nevio	2011
11	Ilinsky	Dmitro	2010
Auf dem Foto fehlt:			
	Rovitti	Raffaele	2010
	Cattin	Jerome	2012
	Pavin	Matteo	2014
Tr	Aschwanden	Pius	

Nachdem im Sommer noch in der Schwebe stand, ob und wie man mit vier U16-Jährigen weiter trainiert werden könnte, kamen im September eine ganze Reihe von neuen Quereinsteigern. Zusammen mit diesen Quereinsteigern wird versucht in Smart-Competition (darum der Begriff: Future) Anlässen das Volleyball im Grundsatz zu erlernen. In diesen Wettkämpfen dürfen auch Ältere mittun, die noch nicht das Niveau haben für ihre eigene Kategorie. Ein Experiment für die neue Wettkampfsrie und auch für den Trainer Pius Aschwanden. Mal sehen, wie sich das entwickelt. Die Hoffnung ist, dass die älteren und fähigen Spieler bald zur KU18 wechseln dürfen.

# PORTRAIT KU14 JUNIOREN



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang
1	Dimitriev	Gjorgji	2016
2	Zingg	Fabio	2015
3	Eberle	Joël	2015
5	Wiedenmeier	Lutz	2014
7	Schuhknecht	Till	2015
8	Wiedenmeier	Silvan	2016
10	Pavin	Matteo	2014
11	Muhr	Manuel	2014
12	Alokhin	Arkhyp	2013
15	Russo	Samuel	2013
	Nikolov	Risto	Trainer/Coach

Die Knaben U14 werden weiterhin von Risto Nikolov trainiert. An den Turnieren der letzten Saison konnten die U14 viele Erfahrungen sammeln und in ihren jeweiligen Niveaugruppen gut mithalten. Nun starten die Jungs motiviert in die kommende Saison. Nach einigen namhaften Abgängen/Überritten zur U16 und neuen Zugängen aus der Volleyballschule, wird das Team neu Zusammenfinden müssen. Sie werden versuchen sich an den Turnieren in der vorderen Tabellenhälfte zu behaupten.

# Willy Gabl AG

GIPSERGESCHÄFT  
Glarus

**Willy Gabl AG:**  
**Ihr kompetenter Partner für Gipserbüez und  
Malerarbeiten im Glarnerland.**

Obere Almeind 1 • 8755 Ennenda • 055 640 14 19 • [www.gipser.ch](http://www.gipser.ch)

Alteisen + Metalle AG

## Kurt Landolt

Recycling



Unterdorf 7A, 8752 Näfels  
Tel 055 612 17 62, [landolt-alteisen.ch](http://landolt-alteisen.ch)



# SR Catering

[srcatering@bluewin.ch](mailto:srcatering@bluewin.ch) – [www.srcatering.ch](http://www.srcatering.ch)

# PORTRAIT 1. LIGA DAMEN I



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Position
1	Davids	Sinja	2009	Passeuse
2	Camargo	Thais	1979	Annahme/Aussen
3	Suchá	Kateřina	1998	Passeuse
5	Tratter	Desiree	1986	Mitte
6	Landolt	Sarina	1997	Annahme/Aussen
8	Van den Heijkant	Jeannine	2005	Mitte/Diagonal
9	Russova	Arseniia	2004	Mitte/Diagonal
11	Zingg	Mirjam	1983	Annahme/Aussen
12	Feusi	Lea	2002	Mitte
13	Knobel	Anja	1992	Libera
14	Gallati	Vanessa	2005	Libera
15	Tschudi	Melissa	2008	Libera
17	Küng	Sisi	1988	Passeuse
	Kubli	Rahel	1997	Universal      Trainingsgast

Das Damen 1 startet in seine erste Saison in der 1. Liga, ein grosser Erfolg und zugleich eine spannende Herausforderung. Dank einer starken letzten Saison konnte der Aufstieg realisiert werden. Einige Spielerinnen konnten dem Team erhalten bleiben, während neue Gesichter und Rückkehrerinnen frischen Schwung in die Mannschaft bringen. Unter der Leitung von Spielertrainerin Thais Camargo wird das Team alles daransetzen, sich in dieser neuen Liga zu etablieren und wertvolle Erfahrungen auf diesem Niveau zu sammeln. Der Fokus liegt darauf, die Entwicklung jeder einzelnen Spielerin voranzutreiben und gemeinsam als Einheit aufzutreten. Mit Engagement, Teamgeist und Leidenschaft will das Damen 1 in dieser Saison zeigen, dass es in der 1. Liga angekommen ist



Schwärzistrasse 11  
8752 Näfels  
Tel. 055 612 17 75 / Fax 055 612 41 71

## **FISCHLI BEDACHUNGEN AG NÄFELS**

Ihr Ansprechpartner für  
die gesamte Gebäudehülle

spinax

**PUT GmbH**  
VERSICHERUNGSBROKER

*Ihrer Zufriedenheit zuliebe*

***Carrara***

**Haushaltgeräte GmbH**

## PORTRAIT 3. LIGA DAMEN II/U20/U18



Nr.	Name	Vorname	Position
2	Hartmann	Dunja	Aussen
3	Tschudi	Melissa	Libera/Diagonal
5	Gallati	Julia	Aussen/Diagonal
6	De Ceglia	Adelyn	Mitte
7	Dauids	Sinja	Pass
8	Honold	Paula	Mitte/Diagonal
12	Pfister	Rahel	Aussen (Capitain)
14	Feuz	Neva	Aussen
Auf dem Foto fehlt:			
	Tischhauser	Michaela	Aussen
	Merz	Celina	Diagonal/Mitte
	Brun del Re	Andrina	Mitte

Irrtümlich auf dem Foto Chiara Jenni

Das Damen 2 ist in die 3. Liga aufgestiegen. Am Ende letzter Saison fehlte ein Satz um regulär in die 3. Liga aufzusteigen. Da bei der Planung der Meisterschaft aber klar wurde, dass die 3. Liga zu klein und die 4. Liga zu gross werden würde konnte man doch noch den Aufstieg feiern. Das Team setzt sich aus Erfahrenen ehemaligen 2. Ligaspielerinnen und den Juniorinnen aus der letzten 4. Ligasaison zusammen. Die Fortschritte der Juniorinnen und die Verstärkung durch die erfahrenen Damen macht dieses Team kompetitiv. So erwarten wir, uns Ende Saison in den ersten Plätzen der 3. Liga wiederzufinden.

## PORTRAIT 4. LIGA DAMEN III/U20/U18



Nr.	Name	Vorname	Position
1	Aparicio	Mariana	Libera (Capitain)
3	Fluri	Isabelle	Aussen/Mitte
4	Merz	Celina	Mitte/Diagonal
5	Piccolotto	Daphne	Mitte
6	Jenni	Chiara	Aussen
7	Juraubek	Juliana	Mitte
8	Zingg	Alina	Aussen/Pass
9	Möller	Lara	Diagonal/Pass
10	Grossmann	Lena	Pass
12	Cafaro	Emili	Diagonal/Aussen
14	Feuz	Neva	Aussen
14*	De Ceglia	Adelyn	Mitte

Auf dem Foto fehlt:

	Brun del Re	Andrina	Mitte
--	-------------	---------	-------

2 und 13 haben mittlerweile aufgehört, es wären:

2	Russo	Valentina	Aussen/Diagonal
13	Yigit	Merve	Diagonal/Aussen

Das neu gegründete Damen 3 setzt sich aus den U18 Juniorinnen, einigen Spielerinnen aus dem Damen 2 und unserem Team-Mami zusammen. In diesem Team spielen die meisten ihre erste Regionalligasaison, so dass vor allem das Sammeln von Erfahrungen im Vordergrund steht. Erfahrungsgemäss werden wir in einigen Spielen Lehrgeld bezahlen und in anderen richtig dominant auftreten können. Ende Saison werden wir zu den anderen Teams in der vorderen Tabellenhälfte aufgeschlossen haben.

# PORTRAIT MU16-1 JUNIORINNEN



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang
1	Jenny	Chiara	2011
2	Fluri	Isabelle	2011
3	Schneider	Joana	2012
4	Oeschger	Payton	2013
5	Stucki	Alexa	2014
6	Zrnic	Sara	2011
7	Neto	Bianca	2011
8	Zingg	Alina	2013
9	Landolt	Nora	2014
10	Bischofberger	Linn	2011
11	Schiesser	Jael	2011
12	Cafaro	Emili	2012
13 l	Crncevic	Nina	2012
13 r	Dimitrieva	Barbara	2013
15	Feuz	Neva	2011
Tr	Schmid	Roy	

Nachdem in der vergangenen Saison am Finalturnier der zweite Platz aus dem Vorjahr in unserer Region (MU16) verteidigt werden konnte, starten wir in nur leicht veränderter Zusammensetzung in die neue Saison. Das lässt doch Vieles hoffen. Die Erfahrungen aus dem letzten Jahr, mit dem SM-Qualispieler in Biel helfen uns, in diesem Jahr die Qualifikation wiederum zu versuchen und vielleicht sogar erfolgreich zu gestalten. Neu werden sie von Roy Schmid trainiert. Die Mädchen trainieren zweimal pro Woche, wobei einzelne Spielerinnen bis zu viermal pro Woche in der Halle stehen. Unser Ziel bleibt auch in diesem Jahr, mit den zwei U16 Teams möglichst viel Spielerfahrung zu sammeln und dann an der SM-Quali und dem Finalturnier, um den Sieg mitzuspielen.

# PORTRAIT MU16-2 JUNIORINNEN



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang
1	Guceva	Marija	2012
2	Schwitter	Alena	2012
3	Schnellmann	Lilly	2012
4	Glaus	Tabea	2013
5	Richter	Singa	2011
8	Schwitter	Valeria	2012
9	Bürer	Laura	2011
12	Green	Jessica	2012
13 l	Neziri	Elina	2012
13 r	Pato Santos	Laura	2012
14	Jenny	Lorena	2012
15	Geier	Lea	2011
16	Hajdari	Alea	2012
Tr	Peter	Jonas	
Tr	Bartholet	Christian	
Tr	Schwitter	Tom	

Das zweite U16 Team setzt sich komplett aus letztjährigen U14 Spielerinnen zusammen. Für dieses Team geht es also darum, sich an das grosse Feld und an das System 6-6 zu gewöhnen und dabei an den Turnieren erste Erfahrungen damit zu sammeln. Mit ihren Trainern Jonas Peter, Christian Bartholet und Tom Schwitter arbeiten sie motiviert und konzentriert an diesen Zielen. An den Turnieren soll die Freude am Volleyball im Vordergrund sein. Es geht darum Erfahrungen zu sammeln und sich im Wettkampf mit anderen Teams aus der Region zu messen.

# PORTRAIT MU14 JUNIORINNEN



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang
1	Stucki	Alexa	2014
2	Landolt	Nora	2014
3	Schiesser	Malin	2014
4 v	Ibishi	Fiona	2014
4 h	Oeschger	Payton	2013
5	Stucki	Nives	2014
6	Muhr	Leonie	2016
7	Espinal	Naima	2014
8 v	Guzman	Delia	2014
8 h	Zingg	Alina	2013
9	Changten	Losel	2013
10	Störi	Jael	2013
11 v	Pari	Livia	2013
11 h	Etemi	Melisa	2013
12	Estifanos	Betelhem	2013
13	Shabani	Dijara	2013
14	Carafa	Giulia	2013
15	Taluk	Yasemin	2014
16	Glaus	Tabea	2013
Auf dem Bild fehlt:			
	Dimitrieva	Barbara	2013
	Lüthi	Nina	2015
Tr	Zingg	Mirjam	

Die U14 Teams zeigte in der letzten Saison durchwegs solide Leistungen, alle Teams konnten in ihren Niveaugruppen ihr Potenzial zeigen und spielten immer um Platz 1 oder 2 mit. Eine super Leistung von allen. Im kommenden Jahr heisst es sich neu zu finden. Es hat einige Übertritte in die U16 gegeben. Das Team wurde aber von motivierten neuen Spielerinnen der Volleyballschule ergänzt und zusätzlich werden einige Volleyballschülerinnen und damit zukünftige U14 Spielerinnen jeweils am Mittwoch bereits in dieser laufenden Saison U14 Trainingsluft schnuppern. Unterstützt wird das Team von erfahrenen Spielerinnen, die zusätzlich U16 Trainieren, U16 Spielen oder auch schon in der GSGL Regionalliga Erfahrungen sammeln. Die Spielerinnen mit Trainerin Mirjam Zingg freuen sich auf eine spannende und erfolgreiche kommende Saison.

# PORTRAIT GLKB-VOLLEYBALLSCHULE

**Volley Näfels betreibt seit 1989 mit Erfolg eine Volleyballschule. Momentan werden die Trainings an den Standorten Näfels, Mollis und Niederurnen angeboten.**

Ausgangspunkt bei den Jüngsten (6 Jahre) sind Rotationsspiele mit gehaltenen Bällen. Jedes Jahr werden Technik und Teamtaktik den erhöhten Anforderungen angepasst. Neu wird ab Saison 24/25 im Kidsvolley in den Niveaus 1 bis 3 gespielt, so dass mit etwa 12 Jahren erstmals im System 4 gegen 4 die herkömmlichen Volleyballregeln zur Geltung kommen. Für diesen Schritt ist ein Vereinsbeitritt Voraussetzung.

Bei Volley Näfels reisen bereits Sechsjährige an Turniere des Regionalverbandes oder der Züri-Meisterschaft. Die Platzierungen an diesen Turnieren stehen zwar nicht im Vordergrund. Aber die Kinder lernen an diesen Events schon früh, in einem Team mit Euphorie, Druck und Enttäuschungen umzugehen.

Die GLKB-Volleyballschule kann jederzeit durch ein Gratis-Schnuppertraining besucht werden.

Es freut uns ausserordentlich, dass wir mit der **Glarner Kantonalbank** als Namenssponsor eine Partnerschaft eingehen dürfen. Weitere Sponsoren sind: **Service 7000** sowie **die Axpo**. Ohne ihre Unterstützung wäre es schlichtweg unmöglich, das heutige Angebot in dieser Qualität zu gewährleisten. Nur dank unserer Sponsoren können wir den Kindern und Jugendlichen den Zugang zur Faszination Volleyball ermöglichen.

## Anfängertrainings:

Die Volleyball-Schule kann jederzeit durch ein **Gratis-Schnuppertrainings** an folgenden Tagen und Orten besucht werden:

Montag	17.00 – 18.30	TH Schnegg Näfels	Knaben und Mädchen
Dienstag	17.00 – 18.15	TH Bühl Niederurnen	Knaben und Mädchen
Dienstag	16.45 – 18.00	TH Oberurnen	im Moment inaktiv
Donnerstag	17.00 – 18.30	TH Bilten	im Moment inaktiv
Freitag Gr. A	16.00 – 17.15	TH Am Bach Mollis	Knaben und Mädchen
Freitag Gr. B	17.00 – 18.30	TH Am Bach Mollis	Knaben und Mädchen



# PORTRAIT GLKB-VOLLEYBALLSCHULE



*Die Volley Kids am Hallenturnier vom 27. April 2025 in der Lintharena Näfels. Es waren um die 100 Kinder vor Ort, wovon allein von Volley Näfels über 40 Kinder teilnahmen. Alle hatten grossen Spass und zeigten vollen Einsatz. Gespielt wurde nach den neuen Kidsvolley Regeln in den Niveaus 1 bis 3.*

# **louis müller**

**VOLG Oberurnen 055 610 27 14**

**SBD**  
Stojcev Bau  
Dienstleistungen

Stojcev Bau Dienstleistungen GmbH  
Rosenhofstrasse 30  
8753 Mollis  
Mobile: +41 79 231 01 02  
Web: [www.stojcevbau.ch](http://www.stojcevbau.ch)

• Kundenmaurer • Malerarbeiten • Umbau • Renovationen • Umgebungsarbeiten • und vieles mehr

# GESAMTSPIELPLAN

Liga	Datum/Anspielzeit	Heimteam	Gassteam	Halle	Schreiber	Transport
NLA	Sa, 03.01.2026 17:00	Volley Näfels	Volley Amriswil	Linthhalle SGU 1-3	Karin Müller	
NLA	Mi, 07.01.2026 19:30	Volley Näfels		Linthhalle SGU 1-3	Karin Müller	
2L	Do, 08.01.2026 20:30	Volley Näfels 4	VBC Galina 1	Berufsschule	Lea Feusi	
1L	Fr, 09.01.2026 20:00	Volley Näfels 2	VBC Voléro Zürich	Linthhalle SGU 1 (Nord)		Vereinsbus
3L	Fr, 09.01.2026 20:30	Volley Pizol 2	Volley Näfels 5	Sporthalle Badrieb 1		
4L	Sa, 10.01.2026 13:00	Volley Näfels 3	VBC Präffikon 2	Klosterturnhalle		
1L	Sa, 10.01.2026 16:00	Pallavolo Kreuzlingen	Volley Näfels 1	Turnhalle Remisberg		Vereinsbus
2L	Di, 13.01.2026 20:00	Volley Näfels 3	VBC Präffikon 1	Klosterturnhalle		
4L	Di, 13.01.2026 20:30	VBC Walenstadt 2	Volley Näfels 3	Camilun		Vereinsbus
2L	Mi, 14.01.2026 20:30	VBC Chur 2	Volley Näfels 3	Sportanlage Sand 1		Vereinsbus
2L	Fr, 16.01.2026 20:30	TSV Jona Volleyball 4	Volley Näfels 4	Grünfeld 3 (Ost)		Vereinsbus
3L	Sa, 17.01.2026 11:00	VBC Präffikon 1	Volley Näfels 2	Steg 1		PW
1L	Sa, 17.01.2026 16:00	VBC Voléro Zürich	Volley Näfels 1	Im Birch		Vereinsbus
3L	Sa, 17.01.2026 17:00	Volley Näfels 5	VBC Linth 1	Klosterturnhalle		
NLA	Sa, 17.01.2026 17:30	Volley Schönenwerd	Volley Näfels	Klosterturnhalle		
Jun	So, 18.01.2026 00:00			Betoncoupe Arena 1-3		PW
1L	So, 18.01.2026 15:00	VBC Kanti Baden	Volley Näfels 2	Sporthalle Badrieb 1-3		Vereinsbus
2L	Do, 22.01.2026 20:30	Volley Näfels 4	VBC Chur 1	Kantonsschule 2+3	Desiree Tratter	
2L	Fr, 23.01.2026 20:00	Volley Näfels 3	TSV Jona Volleyball 4	Berufsschule		
1L	Fr, 23.01.2026 20:30	Volley Näfels 1	VC Kanti Schaffhausen	Novalishalle, Lintharena SGU		
4L	Fr, 23.01.2026 20:30	VBC March 2	Volley Näfels 6	Linthhalle SGU 3 (Süd)	Paula Honold	
4L	Sa, 24.01.2026 10:00	Volley Näfels 3	Volley Pizol 2	Sek1 March Siebnen 1-2		Vereinsbus
3L	Sa, 24.01.2026 13:00	Volley Näfels 2	TSV Jona Volleyball 2	Klosterturnhalle		
1L	Sa, 24.01.2026 17:00	Volley Näfels 2	VBC Züri Unterland	Klosterturnhalle	Sämi Zingg	
3L	Di, 27.01.2026 20:30	VBC Galina 2	Volley Näfels 5	Novalishalle, Lintharena SGU		Vereinsbus
2L	Sa, 31.01.2026 11:00	Volley Pizol 1	Volley Näfels 3	WST Triesen 1 (Nord)		Vereinsbus
3L	Sa, 31.01.2026 13:00	VBC March 3	Volley Näfels 2	Sporthalle Badrieb 2		PW
4L	Sa, 31.01.2026 16:00	TSV Jona Volleyball 4	Volley Näfels 3	KV Turnhalle Lachen		PW
1L	Sa, 31.01.2026 17:00	Volley Näfels 1	Volley Rüschlikon	Grünfeld 3 (Ost)		
NLA	Sa, 31.01.2026 17:30	Chénois Genève Volleyball		Novalishalle, Lintharena SGU	Dunja Hartmann	
Jun	So, 01.02.2026 00:00			Volley Näfels	Thönex	
1L	So, 01.02.2026 14:00	Volley Näfels 2	Volley Oerlikon	Kantonsschule A-C		PW
2L	Di, 03.02.2026 20:30	Volley Näfels 4	Volley Näfels 3	Novalishalle, Lintharena SGU	Kundert Jan	
2L	Fr, 06.02.2026 20:30	VBC Chur 1	Volley Näfels 3	Klosterturnhalle	Sarina Landolt	
				Sportanlage Sand 1		Vereinsbus

# GESAMTSPIELPLAN

Liga	Datum/Anspielzeit	Heimteam	Gassteam	Halle	Schreiber	Transport
3L	Sa, 07.02.2026 13:00	NNV Volleytalents Rapperswil-Jona	Volley Näfels 2	Sporthehalle Weiden 1-3		Vereinsbus
3L	Sa, 07.02.2026 13:00	Volley Näfels 2	TSV Jona Volleyball 3	Novallishalle, Lintharena SGU		Vereinsbus
Jun	So, 08.02.2026 00:00			Schulanlage Untervaz		
1L	So, 08.02.2026 17:00	VC Smash Winterthur	Volley Näfels 1	Zinzikon		Vereinsbus
3L	Mo, 09.02.2026 20:30	VBC Davos	Volley Näfels 5	Arkaden 1		Vereinsbus
2L	Di, 10.02.2026 20:30	Volley Näfels 4	Volley Pizol 1	Klosterturnhalle		
2L	Fr, 13.02.2026 20:30	VBC Chur 1	Volley Näfels 4	Sportanlage Sand 1		Vereinsbus
1L	Sa, 14.02.2026 13:00	Volley Näfels 2	STV St.Gallen Volleyball	Linthalle SGU 1-3	Anja Knobel	
1L	Sa, 14.02.2026 13:00	Volley Näfels 1	Volley Aadorf	Novallishalle, Lintharena SGU	Schiesser Patrick	
Jun	So, 15.02.2026 00:00	SM Tag 1		Je nach Qualifikation		Vereinsbus
4L	Di, 17.02.2026 20:00	Volley Näfels 6	VBC Walenstadt 2	Klosterturnhalle		
2L	Mi, 18.02.2026 20:30	VBC Chur 2	Volley Näfels 4	Sportanlage Sand 1		Vereinsbus
4L	Fr, 20.02.2026 20:30	VBC March 4	Volley Näfels 3	Sek 1 March Siebnen 1-2		Vereinsbus
1L	Sa, 21.02.2026 13:00	VBC Züri Unterland	Volley Näfels 1	Sporthehalle Ruebisbach Halle 1-3		Vereinsbus
4L	Sa, 21.02.2026 14:00	Volley Näfels 6	VBC Linth 2	Klosterturnhalle		
1L	Sa, 21.02.2026 15:30	TSV Jona Volleyball	Volley Näfels 2	Grünfeld Doppelhalle West (1+2)		PW
3L	Sa, 21.02.2026 17:00	Volley Näfels 5	TSV Jona Volleyball 5	Klosterturnhalle		
Jun	So, 22.02.2026 00:00	SM-Quali		Lintharena SGU		PW
4L	Di, 24.02.2026 20:30	Volley Näfels 5	VBC Galina 3	Klosterturnhalle		
3L	Di, 24.02.2026 20:30	Volley Näfels 6	Mehrweckhalle am See 1	Walenstadt		Vereinsbus
3L	Do, 26.02.2026 20:30	VBC Chur 3	Volley Näfels 5	Lachen unten		Vereinsbus
1L	Sa, 28.02.2026 13:00	Volley Näfels 2	VBC Glarona	Novallishalle, Lintharena SGU	Sarina Landolt	
1L	Sa, 28.02.2026 17:00	Volley Näfels 1	Appenzeller Bären	Novallishalle, Lintharena SGU	Jonas Bisig	
Jun	So, 01.03.2026 00:00			Sporthehalle Badrieb		Vereinsbus
3L	Di, 03.03.2026 20:00	Volley Näfels 5	Volley Pizol 2	Klosterturnhalle		
3L	Mi, 04.03.2026 20:15	VBC Glarona 3	Volley Näfels 2	Kantonschule A-C		PW
1L	Fr, 06.03.2026 20:30	Volley Näfels 1	STV St.Gallen Volleyball	Novallishalle, Lintharena SGU	Adrian Stapanovic	
1L	Sa, 07.03.2026 13:00	Volley Näfels 2	Pallavolo Kreuzlingen	Linthalle SGU 1-3	Marc Müller	
3L	Sa, 07.03.2026 13:30	TSV Jona Volleyball 2	Volley Näfels 2	Grünfeld Doppelhalle West (1+2)		Vereinsbus
1L	So, 08.03.2026 16:00	Volley Toggenburg	Volley Näfels 1	Rietstein		Vereinsbus
2L	Fr, 13.03.2026 20:00	Volley Näfels 3	VBC March 1	Novallishalle, Lintharena SGU		
1L	Sa, 14.03.2026 13:00	Volley Näfels 1	NNV Volleyball Academy	Novallishalle, Lintharena SGU		
1L	Sa, 14.03.2026 16:00	VBC Andwil-Arnegg	Volley Näfels 2	Doppelturnhalle Ebnet		Vereinsbus
2L	Sa, 14.03.2026 17:00	VBC Pfäffikon 1	Volley Näfels 4	Steg 1		
J	So, 28.09.2026 00:00			Lintharena SGU		PW

# Dein Verkaufs - Team der Garage Tondo



Gianni



Röbi



Michi



Ricardo



Daniel



Denis

Beim Volleyball sind wir keine Profis – bei Autos schon!  
QR-Code scannen - unsere Marken und uns kennenlernen.



[www.tondoag.ch](http://www.tondoag.ch)



SEAT SKODA CUPRA Nutzfahrzeuge



**GARAGE TONDO**

# MODUS MEISTERSCHAFT NLA

250423\_Modus2025\_26

- Männer/Hommes -

NLA 04.2025

Qualifikationsrunde (2 Runden) / Tour de qualification (2 tours)

Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	
11.10.25		19.10.25		25.10.25		01.11.25		08.11.25		15.11.25		22.11.25
12.10.25				26.10.25		02.11.25		09.11.25		16.11.25		23.11.25
1 - 2	2 - 8			7 - 2	2 - 6			5 - 2	4 - 2	2 - 2	2 - 3	
8 - 3	7 - 1			6 - 8	5 - 7			4 - 6	3 - 5	1 - 4		
4 - 7	3 - 6			1 - 5	8 - 4			7 - 3	6 - 1	8 - 5		
6 - 5	5 - 4			4 - 3	3 - 1			1 - 8	8 - 7	7 - 6		

Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	Sa/sa	So/di	
29.11.25		06.12.25		13.12.25		20.12.25		03.01.26		11.01.26		17.01.26
		30.11.25		07.12.25		14.12.25		21.12.25		04.01.26		18.01.26
2 - 1	8 - 2			2 - 7	6 - 2			2 - 5				2 - 4
3 - 8	1 - 7			8 - 6	7 - 5			6 - 4				5 - 3
7 - 4	6 - 3			5 - 1	4 - 8			3 - 7				1 - 6
5 - 6	4 - 5			3 - 4	1 - 3			8 - 1				7 - 8

Best of 5\*\*

Sa/sa	14.02.26
Sa/sa	21.02.26
So/di	22.02.26
Di/ma	24.02.26
Mi/me	25.02.26
Fr/ve	27.02.26
So/di	01.03.26

Playoff 1/4 Finals

A		B		C		D	
1	8	2	7	3	6	4	5
8	1	7	2	6	3	5	4
1	8	2	7	3	6	4	5
8	1	7	2	6	3	5	4
1	8	2	7	3	6	4	5

Best of 5\*\*

Sa/sa	07.03.26
So/di	08.03.26
Sa/sa	14.03.26
Di/ma	17.03.26
Mi/me	18.03.26
Fr/ve	20.03.26
So/di	22.03.26

Playoff 1/2 Finals

F		G	
W 1/4	- W 1/4	W 1/4	- W 1/4
W 1/4	- W 1/4	W 1/4	- W 1/4
W 1/4	- W 1/4	W 1/4	- W 1/4
W 1/4	- W 1/4	W 1/4	- W 1/4
W 1/4	- W 1/4	W 1/4	- W 1/4
W 1/4	- W 1/4	W 1/4	- W 1/4

Rang 5-8/place 5-8

Sa/sa	07.03.26
So/di	08.03.26
Mi/me	11.03.26
	1 Tag/04
Sa/sa	14.03.26

H		I	
L 1/4	- L 1/4	L 1/4	- L 1/4
L 1/4	- L 1/4	L 1/4	- L 1/4
L 1/4	- L 1/4	L 1/4	- L 1/4

Rang 5-6;7-8/place 5-6;7-8

Sa/sa	21.03.26
So/di	22.03.26
Mi/me	25.03.26
	1 Tag/04
So/di	29.03.26

L		N	
W H/I	- W H/I	L H/I	- L H/I
W H/I	- W H/I	L H/I	- L H/I
W H/I	- W H/I	L H/I	- L H/I

Best of 5\*\*

Sa/sa	18.04.25
So/di	19.04.25
Mo/lu	20.04.25
Di/ma	21.04.25
Mi/me	22.04.25
Do/je	23.04.25
Fr/ve	24.04.25
Sa/sa	25.04.25
So/di	26.04.25
Mo/lu	27.04.25

Playoff Final

♀		♂	
W 1/2	- W 1/2	W 1/2	- W 1/2
W 1/2	- W 1/2	W 1/2	- W 1/2
W 1/2	- W 1/2	W 1/2	- W 1/2
W 1/2	- W 1/2	W 1/2	- W 1/2
W 1/2	- W 1/2	W 1/2	- W 1/2
W 1/2	- W 1/2	W 1/2	- W 1/2

Rang/place 3-4

Sa/sa	04.04.26
Mo/lu	06.04.26
Mi/me	08.04.26
	± 1 Tag/jour
Sa/sa	11.04.26
So/di	12.04.26

M	
L 1/2	- L 1/2
L 1/2	- L 1/2
L 1/2	- L 1/2

Daten fix nach Absprache mit SRG |  
Dates fixes après consultation avec  
SSR

18.10.2025 Supercup

28.03.2026 Mobililar Volley Cup Final

15.02.2026 J-SM 1. Tag

15.03.2026 J-SM 2. Tag

02./03.05.2026 Final 4

05.04.2026 Ostern/Pâques

\* gesperrt Volley Cup / bloqué Volley Cup

falls nötig / si nécessaire

W = Sieger / Vainqueur // L = Verlierer / Perdant

\*\*Das besser platzierte Team gemäss Qualifikationsrunde spielt jeweils gegen das am schlechtesten platzierte Team

Heimspiele für das besser platzierte Team - Best-of-3 Serien: Spiel 1 und 3  
Heimspiele für das besser platzierte Team - Best-of-5 Serie: Spiel 1, 3 und 5

\*\*L'équipe la mieux classée du tour de qualification joue contre l'équipe la moins bien placée

Séries Best-of-3 - Matches à domicile pour l'équipe la mieux classée: match 1 et 3

Série Best-of-5 - Matches à domicile pour l'équipe la mieux classée: match 1, 3 et 5

# HALLENPLAN

Tag	Zeit	Halle	Team	Trainer
Mo	16.30-18.00	Näfels, Novalis	Herren (KU14)	Risto Nikolov
Mo	18.00-20.00	Näfels, Linth Arena	Herren 1 (NLA)	Ignazio Verdi
Mo	18.30-20.00	Näfels, Schnegg	Damen 3 (D4L/MU18)	Sämi Zingg
Mo	20.00-22.00	Näfels, Novalis	Damen 1(D1L)	Thais de Camargo
Mo	17.00-18.30	Näfels, Schnegg	VBS Näfels	Walter Müller
Di	10.00-11.30	Näfels, Linth Arena	Herren 1 (NLA)	Ignazio Verdi
Di	18.30-20.00	Näfels, Schnegg	Damen 2 (D3L/MU20)	Sämi Zingg
Di	18.30-20.00	Näfels, Linth Arena	Herren 3 (H2L)	Mariano Mattioni
Di	20.30-22.00	Näfels, Kloster	Herren 5 (H3L)	Pius Aschwanden
Di	18.30-20.30	Näfels, Novalis	Herren 4 (H3L)	Mariano Mattioni
Di	20.00-22.00	Näfels, Linth Arena	Herren 1 (NLA)	Ignazio Verdi
Di	20.00-22.00	Näfels, Novalis	Herren 2 (H1L)	Ignazio Verdi
Di	20.00-22.00	Näfels, Schnegg	Männerriege	Patrick Küng
Di	19.00-20.30	Näfels, Kloster	Herren 6 (H4L)	Pius Aschwanden
Di	17.00-18.15	Niederurnen, Büel	VBS Niederurnen	Walter Müller
Di	16.45-18.00	Oberurnen, Rauti	VBS Oberurnen	Sarina Landolt
Mi	13.30-15.00	Näfels, Kloster	Herren (KU14)	Risto Nikolov
Mi	17.00-18.30	Näfels, Kloster	Damen (MU14)	Sämi Zingg
Mi	17.00-19.00	Näfels, Linth Arena	Herren 1 (NLA)	Ignazio Verdi
Mi	18.30-20.00	Näfels, Kloster	Damen 3 (D4L / MU18)	Mirjam Zingg
Mi	19.00-20.30	Näfels, Novalis	Damen (MU16-1)	Roy Schmid
Mi	19.00-20.30	Näfels, Linth Arena	Damen (MU16-2)	Jonas Peter
Do	10.00-11.30	Näfels, Linth Arena	Herren 1 (NLA)	Ignazio Verdi
Do	17.00-18.30	Bilten, Dorfturnhalle	VBS Bilten	Walter Müller
Do	18.00-20.00	Näfels, Linth Arena	Herren 1 (NLA)	Ignazio Verdi
Do	18.30-20.00	Näfels, Schnegg	Herren 6 (H4L)	Pius Aschwanden
Do	18.00-20.00	Ziegelbrücke, Berufsschule	Damen 1 (D1L)	Thais de Camargo
Do	20.00-21.30	Ziegelbrücke, Berufsschule	Herren 4 (H2L)	Dragan Medic
Do	20.00-22.00	Näfels, Linth Arena	Herren 2 (H1L)	Ignazio Verdi
Fr	16.00-17.15	Mollis, TH am Bach	VBS Mollis A	Walter Müller
Fr	16.30-18.30	Näfels, Linth Arena	Herren 1 (NLA)	Ignazio Verdi
Fr	17.00-18.30	Mollis, MzH	Damen (MU14)	Sämi Zingg
Fr	17.15-18.30	Mollis, TH am Bach	VBS Mollis B	Walter Müller
Fr	18.30-20.00	Mollis, MzH	Damen 2 (D3L)	Mirjam Zingg
Fr	18.30-20.00	Näfels, Linth Arena	Herren 3 (H2L)	Mariano Mattioni
Fr	18.30-20.00	Näfels, Linth Arena	Damen (MU16-2)	Christian Bartholet
Fr	18.30-20.00	Näfels, Novalis	Damen (MU16-1)	Roy Schmid
Fr	20.00-21.30	Näfels, Kloster	Damen 3 (D4L/MU18)	Sämi Zingg
Sa	09.00-12.30	Näfels, Kloster	Pistentraining	Sämi+Mirjam Zingg

## SCHREIBERLISTE

Adrian Stevanovic	079 598 75 56	Melissa Tschudi	076 507 27 05
Anja Knobel	079 339 66 63	Mirjam Zingg	079 224 02 09
Daphne Piccolotto	079 157 10 26	Nino Hauser	076 725 74 13
Desiree Tratter	078 250 65 06	Nicolo Karrer	
Dunja Hartmann	079 330 42 88	Nima Hauri	078 402 57 12
Gian Bruderer	079 101 13 38	Nora Reithebuch	077 529 10 18
Julia Gallati	077 494 34 78	Olivier Müller	079 661 69 12
Jan Kundert	078 403 47 33	Patrick Schiesser	077 454 63 50
Janis Bruderer	079 341 96 95	Paula Honold	078 715 81 02
Jonas Grossmann	076 526 60 13	Pius Aschwanden	079 399 75 42
Jonas Bisig	076 549 49 39	Rahel Kubli	079 952 55 88
Juliana Juraubek	079 934 11 99	Rahel Pfister	079 582 15 77
Lara Möller	079 877 62 29	Samuel Zingg	079 240 55 92
Lars Cools	077 408 26 70	Severin Huber	079 770 08 46
Lea Feusi	076 422 73 88	Sarina Landolt	076 680 87 52
Lena Grossmann	078 211 19 15	Sinja Davids	077 401 63 99
Marc Müller	079 381 48 50	Timo Schifferle	076 740 54 88
Mariana Aparicio Oliveira	076 819 68 75	Vanessa Gallati	076 618 42 19

**Wichtige Punkte, die ich mir als Schreiberin/Schreiber merken muss:**

- Als Schreiberin oder Schreiber bin ich für die Durchführung eines Spiels sehr wichtig, denn ohne mich kann ein Spiel nicht angepfiffen werden!
- Fühle ich mich als Schreiberin oder Schreiber (noch) unsicher, so hole ich mir die Sicherheit, indem ich einer routinierten Person bei ihrem Einsatz zuschaue.
- Ich bin spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn mit Schreibzeug und Schreiberausweis in der Halle bereit und melde mich beim Schiri.
- Ich bin selber dafür besorgt, dass mir jemand die Resultattafel bedient.
- Bin ich selber zum Schreiben des Spiels verhindert, suche ich einen Ersatz und melde ihn dem Verantwortlichen der Mannschaft.
- Vergesse ich den Schreiberausweis, muss ich mit einer Busse des Regionalverbandes rechnen.
- Von folgenden Verantwortlichen sollte ich bis spätestens am Vorabend des von mir zu schreibenden Spiels einen Kontrollanruf erhalten:

Herren 1L:	Adrian Stevanovic	079 598 75 56
Herren 2LA:	Dominique Combet	079 617 61 01
Herren 2LB:	Gian Bruderer	079 474 41 67
Herren 3L:	Sämi Zingg	079 240 55 92
Herren 4L:	Pius Aschwanden	079 399 75 42
Damen 1L:	Vanessa Gallati	076 618 42 19
Damen 4L:	Sämi Zingg	079 240 55 92

# GJ

## CONSULTING

### **Berwert**

METZGEREI & PARTYSERVICE

[www.berwert-metzgerei.ch](http://www.berwert-metzgerei.ch)

Oberurnen 055/610 19 30

## Wir haben Immobilien im Griff.

Ihr regionaler Immobilien-  
Partner für Verkauf und Kauf.

GCT AG · 8755 Ennenda · 055 650 24 24



[www.gctag.ch](http://www.gctag.ch)



## Energie, die Champions antreibt.

Oel-Hauser



Offerte anfordern für Brenn- / Treibstoffe

Tel. 055 640 16 66 - [info@oelhauser.ch](mailto:info@oelhauser.ch) - [www.oelhauser.ch](http://www.oelhauser.ch)

# HAUPT- UND CO-SPONSOREN

Premiumsponsor / Patronat Volleyballschule:



**Glarner Kantonalbank**



**ANAVIA**  
FLIGHT PERFORMANCE. UNMANNED.

Haupt- und Fahrzeugsponsor:



**GARAGE TONDO**



**CUPRA**



**Elmer**  
citro



**glarner**  
krankenversicherung



**GLARNER SCHABZIGER**  
Seit 1463

Co-Sponsoren:



**gaz energie**



**lintharena**



**NETSTAL**



**axpo**



**DOMO**  
www.domo.ch



**7000 SERVICE**



**glarner Sach**  
sichern & versichern

Medizinische Betreuung:

Praxis Dr. Nicolas Huber, Oberurnen  
 Labormedizinisches Zentrum Dr. Risch in Buchs  
 Spinax Niederurnen Physiotherapie  
 Praxis Somavita Amden mit Kernosan

Medien-Partner:



**somedia**



**radio zürisee**

Ausrüster, Fitness- und Ernährungspartner:



**SPONSER**  
SPORT FOOD



**well come FIT**



**erima**  
SPORTSWEAR SINCE 1900

Partner Volleyballschule:



**GLKB**

**VOLLEYBALL SCHULE**



**7000 SERVICE**



**axpo**

Weitere Sponsoren:



**RAIFFEISEN**



**BELVÈDÈRE**  
ASSET MANAGEMENT



**SKORP**  
SECURITY



**SWISSLOS**  
Sportfonds kanton glarus



**die Mobilier**



**glarusnord**

# SPONSOREN VON A-Z

Volley Näfels bedankt sich ganz herzlich bei all seinen Sponsoren. Diese sind hier vollständig, in alphabetischer Reihenfolge und unabhängig von der Grösse des Beitrages, aufgelistet (Stand vom 26.1.2026):

Name/Firma	Ort		
A. & J. Stöckli AG	Netstal	Glarner Kantonalbank	Glarus
Aebli Ofenbau und		Glarner Krankenversicherung	Schwanden
Plattenbeläge GmbH	Linthal	glarnerSach	Glarus
Anavia AG	Näfels	H. Grünenfelder AG	Ziegelbrücke
Arthur Weber AG	Näfels	HEKA AG	Niederurnen
AS GmbH Isolierungen	Walenstadt	Helbling Reisen	Gossau
Axpo Holding AG	Baden	Helvetia Versicherungen	Glarus
Bäckerei-Conditorei Märchy GmbH	Näfels	HINNI AG	Biel-Benken
Baggio Fenster + Türen AG	Niederurnen	Höslli Metzg AG	Glarus
BAUTOP-Promont GmbH	Glarus	Hotel & Restaurant Schützenhof	Näfels
Belvédère Asset Management AG	Glarus	ibW Höhere Fachschule	
bob Finance	Zürich	Südostschweiz	Chur
BWT AQUA AG	Aesch	IVECO Ronner Nutzfahrzeuge AG	Tuggen
Carrosserie Dick	Niederurnen	Jacques Gabriel AG	Glarus
Carrara Haushaltgeräte GmbH	Mollis	Jakob Tischhauser AG	Männedorf
casa-technica.ch	Näfels	Josias Gasser Baumaterialien AG	Chur
Censi Bau AG	Chur	Kamm-Bartel-Stiftung	Glarus
Coiffeur Moustache	Mollis	Kanton Glarus, Sportfonds	Glarus
CSS	Luzern	KETRAG AG	Glarus
Debrunner Acifer AG	Näfels	Krüger + Co. AG	Degersheim
Domo Reisen & Vertriebs GmbH	Glattbrugg	Künzli Elektroinstallationen GmbH	Näfels
Drogerie Brunner AG	Näfels	Kurt Landolt Alteisen + Metalle AG	Näfels
EBERLE Floristik & Gärten	Näfels	Laboridiagnostic St. Gallen West AG	St. Gallen
elmer + blumer AG	Mollis	lavitto AG	Netstal
Elmer Citro (Ramseier Suiss AG)	Elm	LEUZINGER AG	Mollis
EVS Energieversorgung Schänis AG	Schänis	lintharena ag	Näfels
ERIMA GmbH (Schweiz)	Cham	Logo Reklamen AG	Mollis
Erneuerbare Gase Linth AG	Glarus	Louis Müller AG	Oberurnen
Ernst Gygli AG	Näfels	Märchenhotel	Braunwald
Ernst Gygli AG Winestore and More	Näfels	Marelcom AG	Nidfurn
Ferrari Messer	Schwanden	Marty Bauleistungen AG	Azmoos
Fischli Bedachungen AG	Näfels	Metzgerei Berwert AG	Oberurnen
Fischli Bike GmbH	Näfels	milltech ag	Mollis
Frankenspalter.ch	Schaan	Mühlethaler + Fischli AG	Näfels
Freihof Garage AG	Näfels	NETSTAL Maschinen AG	Näfels
Fridolin Medien AG	Glarus	Nova Husteck AG	Netstal
Fritz Landolt AG	Näfels	Oel-Hauser AG	Au-Wädenswil
GARAGE HELBLING AG	Rapperswil-Jona	Paradisa GmbH	Näfels
Garage Tondo AG	Mitlödi	Peter   Weinbau	Winterthur
Gasthof Löwen Mollis	Mollis	Peter Bamert Bodenwelten GmbH	Glarus
GCT AG	Ennenda	Pizzakurier Krone	Niederurnen
Gemeinde Glarus Nord	Niederurnen	PUT GmbH Versicherungsbroker	Bad Ragaz
GESKA AG	Glarus	Radio ZÜRisee AG	Rapperswil
gipsor.ch AG	Pfäffikon	Raiffeisenbank Glarnerland	Näfels
GJ Consulting AG	Pfäffikon	Ramseier Suisse AG	Sursee

# SPONSOREN VON A–Z

REMI Felsberg AG	Felsberg	Steiner Mollis AG	Näfels
Reproad AG	Bremgarten	Stojcev Bau Dienstleistungen GmbH	Mollis
Restaurant Bergli	Glarus	strategiemühle gmbh	Niederurnen
Restaurant Jägerstübli	Näfels	Suva Linth	Ziegelbrücke
Ruedi Lehmann, Malergeschäft	Mollis	Swiss Construction Bauvisier GmbH	Mollis
Sanitär Kubli GmbH	Netstal	SwissLife	Oberurnen
Sanitas Troesch AG	Jona	Taxi Jäger	Sur
Sauter Wärmetechnik GmbH	Netstal	Truttmann-Partner	
Service 7000 AG	Netstal	Architekten AG	Mitlödi
Seven-Air Gebr. Meyer AG	Luzern	tytec AG	Glarus
Skorp Security GmbH	Näfels	VERWO AG	Reichenburg
Somedia Promotion AG	Chur	volenergy AG	Suhr
SPAR Supermarkt Mollis	Mollis	VTB Verwaltung, Treuhand und	
Spinax AG	Niederurnen	Beratung AG	Niederurnen
Sponser Sport Food AG	Wollerau	Walhalladrink AG	Netstal
Sportanlagen AG Wallisellen	Wallisellen	well come FIT GL AG	Netstal
Sportfonds des Kantons Glarus	Glarus	Wild & Küpfer AG	Schmerikon
Sportzentrum Kerenzerberg	Filzbach	Willy Gabl AG	Ennenda
SR Catering AG	Näfels	Wunderle Haustechnik AG	Näfels

Sehr geehrte Sponsoren, Geschätzte Volleyballfreunde, Liebe Vereinsmitglieder

Im Namen von Volley Näfels möchten wir uns von Herzen bei allen bedanken, die mit ihrem Engagement, ihrer Unterstützung und ihrem Vertrauen dazu beitragen, dass unser Verein so lebendig und erfolgreich ist.

Ob als Sponsor, HelferIn, TrainerIn, SpielerIn oder treuer Fan – jede und jeder von euch leistet einen wertvollen Beitrag, damit wir unsere sportlichen und gemeinschaftlichen Ziele erreichen können.

Wir schätzen euren Einsatz, eure Zeit und eure Leidenschaft sehr und sind stolz, auf so viele engagierte Menschen zählen zu dürfen.

Herzlichen Dank!  
Sportliche Grüsse  
Der Vorstand



# Für ein starkes Glarnerland

Als Premium-Sponsor unterstützen wir  
das NLA-Team.

[glkb.ch/sponsoring](http://glkb.ch/sponsoring)



**Glarner  
Kantonalbank**